

Nachhaltigkeitsbericht 2022/2023

Inhaltsverzeichnis

03 Über Uhlmann

- 03 Vorwort
- 05 Uhlmann auf einen Blick
- 07 Gelebte Werte
- 10 Nachhaltigkeitsmanagement

14 Strategische Handlungsfelder

34 Methodik und Anhang

- 34 Über diesen Bericht
- 35 Datenanhang
- 40 GRI¹-Index
- 45 Index der eigenen Indikatoren
- 46 Impressum

14 Ressourcen schonen

18 Soziale Verantwortung tragen

23 Integer handeln

27 Dauerhafte Kundenwerte schaffen






31 Lieferketten sorgfältig managen

Interaktives PDF




Optimiert für die Anzeige mit Adobe Acrobat

Dieses PDF-Dokument ist für die Nutzung am Bildschirm optimiert. Zum Aufruf der gewünschten Inhalte klicken Sie auf die Kapitelbezeichnungen im Inhaltsverzeichnis, die Rubrizierung in den Kopfzeilen, auf die Seitenverweise oder die Weblinks im Text.

Navigation

-  Inhaltsverzeichnis
-  Seite vor
-  Seite zurück
-  Zuvor besuchte Seite
-  Suchen

Weiterführende Informationen

-  Seitenverweis
-  Website
-  Verdeckte Information

¹ GRI: Global Reporting Initiative.

Verbindliche Ziele für nachhaltige Entwicklung

Liebe Leserin, lieber Leser,

als zentrales Glied der Pharma-Wertschöpfungskette tragen wir seit 75 Jahren dazu bei, die Verfügbarkeit von sensiblen Produkten und damit auch die Lebensqualität für Generationen sicherzustellen. Der damit verbundenen Verantwortung stellen wir uns als Unternehmen, das den Dynamiken des Marktes und den sich ständig wandelnden Anforderungen der Gesellschaft kraftvoll und lösungsorientiert begegnet.

Auch in diesem Berichtsjahr arbeiten wir mit einer nach wie vor über dem Branchendurchschnitt liegenden F&E¹-Quote an zukunftsorientierten Lösungen, die uns weiter vom Wettbewerb differenzieren. Dabei liegt das Augenmerk besonders auf dem vorausschauenden Umgang mit Nachhaltigkeitsanforderungen wie der Ressourceneffizienz, Energieeinsparung und Klimaverträglichkeit.

»Offenheit, Solidität, Nachhaltigkeit und Innovationskraft sind die Grundlagen des langjährigen Unternehmenserfolgs von Uhlmann.«

Tobias Uhlmann

Wir haben es uns auf die Fahne geschrieben, der führende Partner für nachhaltige Verpackungslösungen zu sein und zu bleiben. Von Beginn an bauen wir Maschinen, die durch ihre hohe Qualität und Nachrüstbarkeit eine lange Lebenszeit haben. Ökonomische Nachhaltigkeit erfordert das Gleichgewicht mit ökologischer Verträglichkeit und einer angemessenen Berücksichtigung der sozialen Dimension. So werden durch unsere „Direct in Carton“-Lösung Parenteralia in ressourcensparende Karton-Trays

¹ F&E: Forschung und Entwicklung.



Prof. Dr.-Ing. Matthias Niemeyer, CEO der Uhlmann Group und Uhlmann Pac-Systeme.

und Faltschachteln verpackt. Ergänzend hierzu beraten die Experten des Packaging Competence Centers unsere Kunden zu optimierten und damit auch materialsparenden Verpackungsformaten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Neben der Materialeffizienz hat die Energieeffizienz angesichts des langjährigen Maschinenbetriebs und der hohen Produktionsvolumina unserer Kunden einen besonders hohen Stellenwert für die Nachhaltigkeit unserer Produkte. Neben dem bestehenden Effizienzmonitoring arbeiten wir daher unter anderem an einer Energy-Monitoring-Lösung innerhalb unserer Softwareplattform Pexcite.

Für diese umfassenden Innovationen braucht es eng zusammenarbeitende Teams mit motivierten und qualifizierten Mitarbeitenden. Diese gewinnen und halten wir dadurch, dass wir seit der Firmengründung 1948 unsere Verantwortung gegenüber den bei uns arbeitenden Menschen aktiv wahrnehmen. Beispielsweise werden unsere bereits bestehenden Gesundheits- und Fitnessangebote ausgeweitet und Qualifizierungspotenziale, Stipendien und Stiftungsprofessuren für eine zukunftssichere Fortbildung und Weiterentwicklung der Mitarbeitenden geschaffen. Durch flexible und lebensphasenorientierte Arbeitszeitkonzepte schaffen wir für alle wichtige Voraussetzungen, berufliche und familiäre Anforderungen bestmöglich miteinander zu verbinden.

»Die Nähe zu den Mitarbeitenden und die individuelle Wertschätzung zeichnen Uhlmann als Familienunternehmen aus.«

Hedwig Uhlmann



Hedwig Uhlmann, stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der Uhlmann Group.

Nachhaltigere Produkte und Produktionsprozesse lassen sich nur in enger Zusammenarbeit aller Beteiligten erzielen. Das gilt besonders für die erforderliche Reduktion unserer Treibhausgasemissionen, die zu rund 96 Prozent in unserer vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette anfallen. Deswegen intensivieren wir den Austausch mit unseren Lieferanten und Kunden, um gemeinsam unsere Auswirkungen auf das Klima deutlich zu verringern.

Aus diesem Grund sind wir in diesem Geschäftsjahr als Uhlmann Group der Science Based Targets initiative (SBTi) beigetreten. Damit sind wir auf dem Weg, ambitionierte Klimaziele auf Basis der aktuellen Ergebnisse der Klimaforschung und im Einklang mit den Vereinbarungen des Pariser Abkommens zu setzen. Wir verpflichten uns, die Emissionen eigener Aktivitäten (Scope 1 und 2) bis 2030 um 42 Prozent sowie in der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette (Scope 3) um 27,5 Prozent

gegenüber dem Basisjahr 2019/2020 zu verringern. Diese Ziele werden aktuell von der SBTi validiert. Damit schreiten wir auf dem bereits erfolgreich eingeschlagenen Weg der Emissionsreduktion voran [Seite 14](#).

»Globale Extremwetterereignisse machen die Dringlichkeit deutlich, Reduktionsmaßnahmen im Einklang mit dem 1,5-Grad-Ziel von Paris umzusetzen.«

Prof. Dr.-Ing. Matthias Niemeyer

Auf dem Weg zu einem nachhaltigen Unternehmen haben wir in den vergangenen Jahren mit der Entwicklung eines zentralen Klimamanagements, der Bilanzierung von Treibhausgasemissionen und einer klaren Strategie bereits wichtige Meilensteine erreicht.

Der Fortschritt von Uhlmann im Bereich Nachhaltigkeit lässt sich durch jährliche Bewertungen externer Ratingplattformen, wie dem EcoVadis Assessment, gut darstellen. Im Jahr 2022 konnten wir erstmalig mit 69 Punkten die Goldmedaille erreichen, womit wir zu den besten 5 Prozent aller von EcoVadis bewerteten Unternehmen zählen. Nun gilt es, an diesen Erfolg anzuknüpfen und weiterhin aktiv den Wandel mitzugestalten. Auch beim jährlichen Reporting im Rahmen des CDP (Carbon Disclosure Project) haben wir es geschafft, uns in der Kategorie Klimawandel um eine Bewertungsstufe zu verbessern.

Die Details zu unseren Aktivitäten, Bestrebungen und Fortschritten im Geschäftsjahr 2022/2023 finden Sie auf den folgenden Seiten. Wir wünschen eine informative Lektüre und freuen uns, mit Ihnen darüber zu sprechen.

Prof. Dr.-Ing. Matthias Niemeyer,
CEO der Uhlmann Group und
Uhlmann Pac-Systeme

Tobias Uhlmann,
Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Uhlmann Group

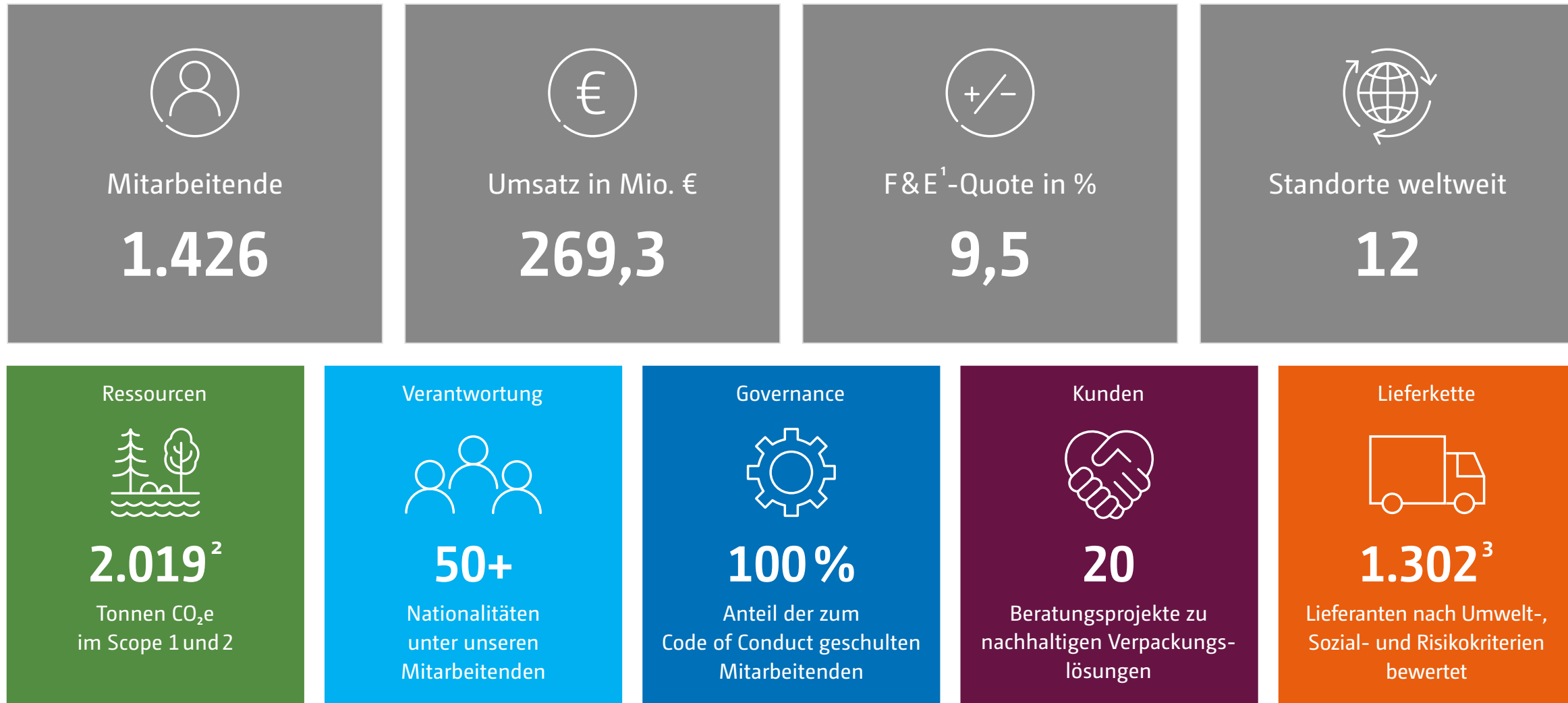
Hedwig Uhlmann,
stellvertretende Aufsichtsrats-
vorsitzende der Uhlmann Group



Tobias Uhlmann, Aufsichtsratsvorsitzender der Uhlmann Group.

Daten und Fakten

Für den Unternehmenssitz in Laupheim – Deutschland



¹ Forschung und Entwicklung.

² Marktbasiert.

³ Entspricht 100 Prozent des Umsatzvolumens.

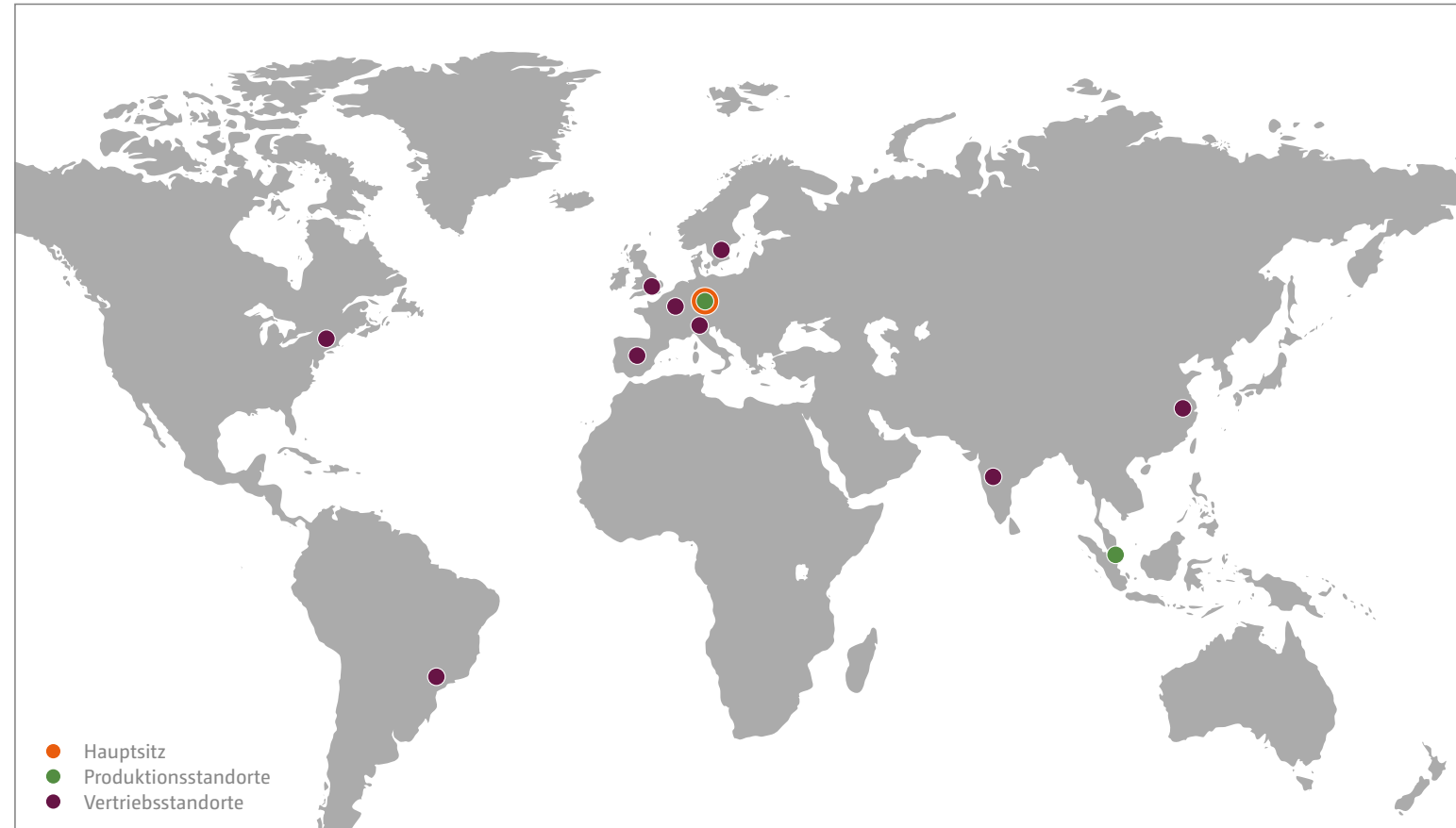
Uhlmann auf einen Blick

Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG hat sich seit ihrer Gründung 1948 durch Josef Uhlmann im oberschwäbischen Laupheim als Unternehmen im Familienbesitz zu einem weltweit führenden Anbieter pharmazeutischer Verpackungslösungen entwickelt. Mit dem Fokus auf Digitalisierung und Nachhaltigkeit von Produktions- und Verpackungsprozessen reicht unsere Kompetenz weit über die Herstellung von High-tech-Verpackungsmaschinen hinaus.

Über 1.400 Beschäftigte arbeiten an umfassenden flexiblen Verpackungssystemen, Dienstleistungen und digitalen Lösungen für pharmazeutische Produkte. Produktionsstandorte in Laupheim und Singapur sowie Niederlassungen in den USA, Brasilien, Großbritannien, Schweden, Spanien, der Schweiz, Frankreich, China und Indien werden unterstützt durch mehr als 40 weitere Vertretungen rund um den Globus. Auch in diesem Berichtsjahr wird mit einer nach wie vor steigenden F&E-Quote an innovativen Lösungen gearbeitet, die uns weiter vom Wettbewerb differenzieren. Dabei liegt das Augenmerk besonders auf dem vorausschauenden Umgang mit Nachhaltigkeitsanforderungen wie der Ressourceneffizienz, Energieeinsparung und Klimaverträglichkeit. Unsere F&E-Quote liegt mit 9,5 Prozent deutlich über dem von der EU definierten Barcelona-Ziel von 3 Prozent.

Technische Innovationen helfen, Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

Es gehört zu unseren wichtigsten strategischen Zielen, die Branche und Märkte bei der technologischen Weiterentwicklung zu unterstützen. Mit technischen Innovationen helfen wir unseren Kunden dabei, mit ihrem betriebswirtschaftlichen Ziel zugleich auch ihre jeweiligen Nachhaltigkeitsziele zu erreichen. So arbeiten wir an einer „Energy-Monitoring-Lösung“ zum Maschinenportfolio und schaffen damit die Voraussetzung für aktives Energiemanagement. Das System visualisiert kontinuierlich den Energieverbrauch im Anlagenbetrieb über verschiedenste Maschinenzustände. Im Geschäftsjahr 2022/2023 haben wir außerdem unser Packaging Competence Center und Partnernetzwerk gestärkt. Hier standen zunächst die Entwicklung und Kundenberatung hinsichtlich PVC-freier Verpackungsprozesse und die ganzheitliche Effizienzsteigerung bei der Anwendung recycelfähiger Packmittel im Mittelpunkt.



Vertriebsstandorte

- » Towaco, NJ (USA)
- » Jacarei, SP (BR)
- » Shanghai (CN)
- » Ta. Khed, Pune (IN)
- » Västra Frölunda (SE)
- » Arlesheim (CH)
- » Berkshire (GB)
- » Noisy-le-Grand, Paris (F)
- » Tres Cantos, Madrid (ES)

Sowie mehr als 40 Vertretungen weltweit.

Produktionsstandorte

Unser deutscher Produktionsstandort in Laupheim und unser Produktionsstandort in Singapur beliefern Kunden aus aller Welt mit pharmazeutischen Verpackungslösungen.

Unternehmenssitz

Hauptsitz und Unternehmenszentrale der Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG ist Laupheim in Baden-Württemberg, Deutschland. Hier sind 1.426 Mitarbeitende tätig.

Internationale Verteilung unserer Lieferanten:

- » 86 % DACH (davon 94 % Deutschland)
- » 9 % übriges Europa
- » 2 % Nordamerika
- » 3 % Asien/Pazifik

Gelebte Werte

Für viele Unternehmen bedeutet Nachhaltigkeit einen Paradigmenwechsel – weg von der traditionellen Wachstums- und Gewinnmaximierung, hin zur gleichzeitigen Wahrnehmung einer umfassenden unternehmerischen Verantwortung. Uhlmann verbindet als Familienunternehmen seit Jahrzehnten erfolgreich wirtschaftliche, gesellschaftliche und ökologische Interessen miteinander. Dabei werden wir von unserer Vision als Marktführer und unseren Werten geleitet.

Vision, Kultur und Werte als Basis unserer Nachhaltigkeitsstrategie

Stark, offen, verlässlich – diese drei Eigenschaften sind genau das, was Kunden, Partner und Mitarbeitende an uns schätzen. Als führender Partner für nachhaltige Verpackungslösungen treiben wir die Transformation der Pharma-Wertschöpfungskette voran. Unser tägliches Handeln, unsere

operativen und strategischen Ziele sind darauf ausgerichtet, diese Vision zu verwirklichen. Im Berichtsjahr 2022/2023 haben wir mit dem gruppenweiten Projekt „Intelligent Sustainability Reporting“ begonnen. Damit bereiten wir uns auf die Berichtspflichten gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD), der EU-Taxonomie und dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) vor.

Unsere Kultur und Werte bilden die Grundlage unserer Nachhaltigkeitsstrategie [Seite 11](#). Das operative Management der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen [Seite 11](#) haben wir in die Verantwortung der jeweiligen Fachbereiche gelegt. Dadurch wird die Nachhaltigkeitsstrategie zuverlässig in unsere Geschäftspraktiken integriert. Das Nachhaltigkeitsteam [Seite 10](#) wiederum arbeitet gemeinsam mit den Fachbereichen an einer kontinuierlichen Optimierung der Prozesse.

Verbindliche Richtlinien machen unsere Grundsätze fassbar

Mit verbindlichen Richtlinien und Prozessen sorgen wir dafür, dass die Vision, Kultur und Werte die Geschäftspraktiken von Uhlmann und die unserer Geschäftspartner prägen. Auf diese Weise vermitteln wir allen an unseren Wertschöpfungsprozessen beteiligten Akteuren ein konkretes Verständnis unserer Unternehmensgrundsätze und unserer Ansprüche an Rechtschaffenheit und Integrität.

Initiativen und Partnerschaften unterstützen unseren Weg zur Nachhaltigkeit

Mit unserem Engagement in nachhaltigkeitsorientierten Initiativen und Partnerschaften leben wir unsere Überzeugung, dass wir Nachhaltigkeit nur gemeinsam, mit allen internen und ausgewählten externen Stakeholdern bewältigen und vorantreiben können.

Der Uhlmann Unternehmenssitz im oberschwäbischen Laupheim.




Unsere Werte

Stark 


Stark sind wir, wenn:

- » wir unsere Kunden begeistern.
- » wir mit strategischer Weitsicht die Bedürfnisse des Marktes erkennen und handeln.
- » wir eine exzellente Marktpräsenz und -durchdringung haben.
- » unser Produktprogramm der Maßstab in der Branche ist.
- » die finanziellen Ressourcen uns unabhängig machen, Sicherheit geben und zukünftig erforderliche Investitionen ermöglichen.

Offen 

Offen sind wir, wenn:

- » wir nach Ideen und Trends Ausschau halten und so Impulse für die Branche setzen.
- » konstruktive Kritik hilft, uns ständig zum Nutzen von Kunden und Mitarbeitenden zu verbessern.
- » wir respektvoll im Umgang mit dem Gegenüber sind.

Verlässlich 

Verlässlich sind wir, wenn:

- » unsere Kunden immer auf uns zählen können.
- » wir unsere Zusagen einhalten.
- » wir mit Kunden, Lieferanten und Mitarbeitenden partnerschaftlich umgehen und authentisch sind.

Richtlinien und Prozesse

Um unsere Aufgaben nachhaltig und mit Erfolg erfüllen zu können, müssen wir verlässlich sein. Im täglichen Umgang mit Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Behörden fordern wir deshalb zunächst von uns selbst ein stets rechtschaffendes und integrires Verhalten. Diesen Anspruch untermauern wir mit unserem Verhaltenskodex für Mitarbeitende, dem Verhaltenskodex für Geschäftspartner und dem Lieferantenhandbuch sowie dem Hinweisgebermanagement. Dies alles sind wesentliche Komponenten unseres umfassenden Compliance-Management-Systems (CMS).

Unser Verhaltenskodex [Website](#) beschreibt und erläutert daher allen Mitarbeitenden die wichtigsten Inhalte unseres Verständnisses von Rechtschaffenheit und Integrität, gibt zahlreiche Beispiele und zeigt die Grenzen des zulässigen Verhaltens auf. Der Kodex gilt für alle Gesellschaften der Uhlmann Group. Die Inhalte und Schwerpunkte des Kodex werden laufend überprüft und bei Bedarf überarbeitet.

»Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, einmal pro Jahr an einer Schulung zum Verhaltenskodex teilzunehmen. Im Berichtsjahr lag die Teilnahmequote bei 100 Prozent.«

Der Verhaltenskodex ist bindend für unsere Mitarbeitenden. Zugleich ist er auch ein Versprechen, das wir gegenüber unseren Geschäftspartnern, im Umgang mit Informationen und hinsichtlich Mensch und Umwelt geben und erfüllen. Darüber hinaus sind Verantwortlichkeiten, Sanktionen und Meldewege bei Verstößen festgeschrieben.

Um unsere Beschaffung und den Einkauf nachhaltig zu gestalten, haben wir zusätzlich zu unserem Verhaltenskodex für Geschäftspartner [Website](#) ein umfassendes Lieferantenhandbuch [Website](#) entwickelt und eingeführt. Während der Verhaltenskodex für Geschäftspartner Lieferanten dazu verpflichtet, alle geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten, Menschenrechte und Sozialstandards zu achten, die Umwelt zu schützen und diese Standards auch in ihrer gesamten Lieferkette rechtsverbindlich umzusetzen, zielt das Lieferantenhandbuch darauf, langfristige, zuverlässige und kooperative Partnerschaften aufzubauen, um gemeinsam qualitativ hochwertige Produkte zu schaffen. Beide Dokumente finden für sämtliche Geschäftsbeziehungen und Verträge mit Lieferanten Anwendung.

Im Berichtsjahr haben wir unsere Risikoanalyse technisch und inhaltlich weiterentwickelt. Ein Dashboard stellt jetzt Risiken nach Relevanz und Organisationseinheit dar und die Risiko- und Maßnahmeneigner werden



vor und bei Ablauf von Fälligkeitsdatum automatisch benachrichtigt. Wir haben unsere Lieferanten über das Lieferantenprogramm detailliert informiert, die Anzahl der geprüften Lieferanten erhöht und das systematisch erhobene Risikospektrum um die Abfrage zu Konfliktmineralien erweitert.

»Das Hinweisgebermanagement ist ein wesentliches und notwendiges Verfahren, um unsere Kultur und Werte umfassend und zuverlässig zu leben.«

Zusätzlich ist ein unabhängiger Rechtsanwalt zum Vertrauensanwalt bestellt worden, an den sich die Hinweisgebenden wenden können. Soweit gewünscht, wahrt der Vertrauensanwalt auch gegenüber Uhlmann vollständig die Anonymität der hinweisgebenden Person. Die Inanspruchnahme des Vertrauensanwaltes ist freiwillig.

Unsere Audits unterstützen die Einhaltung unseres Verhaltenskodex für Lieferanten.

Über das im November 2021 eingeführte Hinweisgebermanagement [Website](#) können alle Mitarbeitenden eine Beschwerde vorbringen oder auf Umstände hinweisen, die auf die Verletzung eines Gesetzes oder des Verhaltenskodex schließen lassen. Im Berichtsjahr 2022/2023 wurde außerdem ein Beschwerdeverfahren nach § 8 LkSG eingerichtet [Website](#). Das Beschwerdeverfahren ermöglicht Personen, auf menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken sowie auf Verletzungen menschenrechtsbezogener oder umweltbezogener Pflichten hinzuweisen. Dafür stehen den Mitarbeitenden die Vorgesetzten, die Geschäftsleitung, der Betriebsrat oder der für ihr Unternehmen zuständige Compliance Officer (CO) als Ansprechperson zur Verfügung.

Initiativen und Partnerschaften

Uhlmann ist davon überzeugt, dass die nachhaltige Entwicklung des Unternehmens, seiner wertschöpfenden Prozesse und seiner Produkte durch die Zusammenarbeit mit ausgewählten externen Stakeholdern wirksam unterstützt wird. Mit unserem Engagement in verschiedenen Initiativen und Partnerschaften fördern wir zugleich deren Anliegen und unterstützen die für eine nachhaltige Zukunft erforderlichen Veränderungen der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Rahmenbedingungen.

United Nations Global Compact (UNGC): Integraler Bestandteil zukunftsorientierter Unternehmensführung

WE SUPPORT



Uhlmann ist seit 2019 Teilnehmer dieser unabhängigen Multi-Stakeholder-Initiative unter dem Dach der Vereinten Nationen. Der UNGC steht für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung, die in ihrem Einflussbereich die zehn universellen Prinzipien aktiv umsetzt und ihren Beitrag zur Erfüllung der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) leistet.

Initiative Energieeffizienz-Netzwerke:

Energie sparen, Kosten senken

Uhlmann ist Mitglied in der Initiative Energieeffizienz-Netzwerke der EnBW. Im regionalen Netzwerk Alb-Schwarzwald-Bodensee gehen wir mit Expert:innen und anderen Unternehmen in den gezielten, unbürokratischen Erfahrungs- und Ideenaustausch. Das Ergebnis sind praxistaugliche Maßnahmen, um unsere Energiebilanz weiter zu verbessern.

Forschungsgemeinschaft Faltschachteln für die pharmazeutische Industrie (FFPI): Innovationen vorantreiben

Die FFPI ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Expert:innen aus der Wertschöpfungskette Faltschachteln für die Pharmaindustrie. Vertreten sind Hersteller von Kartonagen, Faltschachteln, Verpackungsmaschinen und Pharmazeutika. Ziel der Forschungsgemeinschaft ist es, das Verpacken von Pharmaprodukten sicherer, nachhaltiger und wirtschaftlicher zu machen.

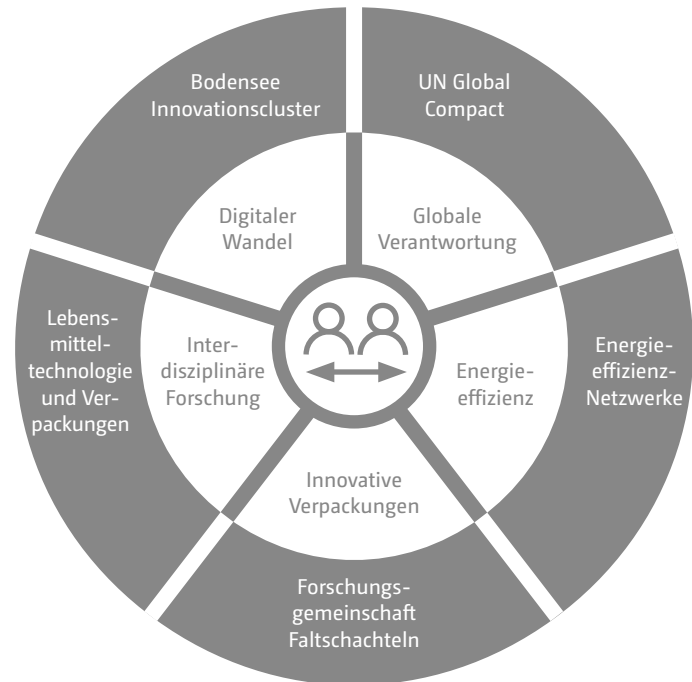
Industrieverband Lebensmitteltechnologie und Verpackungen (IVLV): Interdisziplinäre Forschung

Bei interdisziplinären Fragestellungen an den Schnittstellen der Wertschöpfungskette hilft es, die Kompetenzen von Unternehmen und Forschungseinrichtungen zu bündeln. Uhlmann gehört zu den über 220 Mitgliedern, die mit dem IVLV ihr Innovationspotenzial vergrößern und sich Grundlagen für zukünftige Marktchancen sichern. Die Mitglieder nutzen gezielt externes Wissen und profitieren von der Kooperation mit anderen Unternehmen, Universitäten, Hochschulen und weiteren Forschungseinrichtungen.

Bodensee Innovationscluster (BIC): Digitaler Wandel und Nachhaltigkeit

Seit 2019 nehmen wir am Bodensee Innovationscluster der Zeppelin Universität in Friedrichshafen teil. Das BIC bringt Forschungseinrichtungen, Technologieunternehmen und relevante Stakeholder der Region zusammen. Es ist Plattform für den Austausch und führt regelmäßig Veranstaltungen durch. Im Mittelpunkt stehen die Folgen des digitalen Wandels für Wirtschaft, Gesellschaft sowie jede Einzelne und jeden Einzelnen. Weiteres zentrales Thema sind nachhaltige Geschäftsmodelle.

Schwerpunkte unserer Initiativen und Partnerschaften



Unsere Initiativen und Partnerschaften



Bodensee Innovationscluster | BIC | zeppelin universität | LEIZ - Leadership Excellence Institute Zeppelin

Nachhaltigkeitsmanagement

Uhlmann konzentriert sein Nachhaltigkeitsmanagement auf die für den Erfolg des Unternehmens und die Bewältigung der globalen Nachhaltigkeitsherausforderungen entscheidenden Themen. Da die Anforderungen an das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement ständigen Veränderungen unterliegen, wurde die Wesentlichkeitsanalyse aus dem Geschäftsjahr 2021/2022 im Frühjahr 2023 aktualisiert.

Nachhaltigkeitsstrategie auf Basis der Wesentlichkeitsanalyse erarbeitet

Die Ergebnisse der Wesentlichkeitsanalyse bilden die Grundlage der Uhlmann Nachhaltigkeitsstrategie. Diese übersetzt die Uhlmann Kultur und Werte [Seite 7](#) sowie Anforderungen unserer Geschäftspartner in einen pragmatischen Handlungs- und Führungsrahmen. Die Nachhaltigkeitsstrategie berücksichtigt Anforderungen unterschiedlicher Standards und Rahmenwerke. Zentraler Bezugspunkt der Berichterstattung sind die GRI-Standards. Als Mitglied des UN Global Compact haben wir uns außerdem zur Einhaltung der 10 Prinzipien verpflichtet, welche mit den SDGs der UN verknüpft sind. Darüber hinaus wenden wir spezifische Standards wie z. B. die ISO 9001 als Qualitätsmanagementnorm sowie das Greenhouse Gas (GHG) Protocol als Rahmenwerk zur Bilanzierung unserer Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) an.

Nachhaltigkeitsorganisation

Um nachhaltiges Handeln zu fördern und zu einem integralen Bestandteil der täglichen Arbeit aller Mitarbeitenden zu machen, haben wir im Geschäftsjahr 2022/2023 das Nachhaltigkeitsteam verstärkt. Das Kernteam besteht aus einem Leiter Nachhaltigkeitsmanagement und zwei Nachhaltigkeitsmanagerinnen, die von zehn Vertretern der unterschiedlichen Fachbereiche unterstützt werden. Die Hauptaufgaben sind die strategische Weiterentwicklung des Nachhaltigkeitsmanagements sowie die Förderung der internen Vernetzung und Zusammenarbeit der einzelnen Fachbereiche. Dabei stehen sie im engen Austausch mit den Fachbereichen, um sich über den Fortschritt der nachhaltigkeitsrelevanten

Projekte und der Strategieumsetzung auszutauschen. Zu ihren Aufgaben zählen außerdem die Koordination und Erstellung des jährlichen Nachhaltigkeitsberichts. Das Nachhaltigkeitsgremium, das aus dem Kernteam, den zehn Fachbereichsvertretern und einem der Geschäftsführer besteht, wird regelmäßig über die Gesamtentwicklung des Nachhaltigkeitsmanagements informiert.

Das Nachhaltigkeitsgremium tagt quartalsweise und fördert den Austausch und die Vernetzung zwischen den Fachbereichen. Jeder Verantwortliche präsentiert den aktuellen Stand der Zielerreichung und erarbeitet weitere Maßnahmen. Darüber hinaus findet ein monatlicher Austausch zwischen dem CEO und dem Nachhaltigkeitsmanagement statt.

Wesentlichkeitsanalyse und Nachhaltigkeitsstrategie

Um die Wesentlichkeitsanalyse aus dem Geschäftsjahr 2021/2022 zu aktualisieren, hat das Nachhaltigkeitsteam vom 28. Februar bis 17. März 2023 eine erneute Stakeholderbefragung durchgeführt. Der Personenkreis wurde zuvor mittels einer Stakeholderanalyse identifiziert. Inhaltlich stützte sich die Onlinebefragung auf eine anhand der GRI-Themenstandards aktualisierte Liste potenziell wichtiger Themen. Die zur Bewertung vorgelegte Themenauswahl basiert außerdem auf dem Themenspektrum der vorhergehenden Wesentlichkeitsanalyse und Schwerpunkten der aktuellen gesellschaftlichen Nachhaltigkeitsdebatte.

»Die Befragungen ermöglichen uns zu untersuchen, wie die Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit entlang unserer Wertschöpfungskette wahrgenommen werden und wie sich daraus Chancen und Risiken für Uhlmann entwickeln.«

Wesentlichkeitsanalyse 2023 – Konzentration auf die Wirkungsperspektive (impact materiality)

Um die Auswirkungen unseres Geschäftsbetriebs auf zentrale Themen der nachhaltigen Entwicklung einzuschätzen und zu bewerten, wurden insgesamt 582 Fragebögen an interne und externe Stakeholder (Geschäftsführung, Mitarbeitende, Betriebsrat, Kunden, Lieferanten, Behörden, Finanzinstitute) versendet. Dabei wurde bewertet, welche Unternehmensaktivitäten tatsächliche oder potenzielle, negative oder positive, kurzfristige oder langfristige, beabsichtigte oder unbeabsichtigte

sowie reversible oder irreversible Auswirkungen haben und wie zufrieden die Befragten mit den entsprechenden Leistungen von Uhlmann waren. Beantwortet und auswertbar waren insgesamt 139 Rückmeldungen. Die Ergebnisse wurden in einem internen Workshop unter Beteiligung aller betroffenen Fachbereiche diskutiert, gesichtet und kategorisiert.

»Durch die Wesentlichkeitsanalyse wird ein dynamischer Dialog mit unseren Stakeholdern initiiert, der sicherstellt, dass Stakeholder-Ansichten und -Prioritäten sich in unserem Handeln widerspiegeln.«

Die Auswirkungen nachhaltigkeitsbezogener Themen und Entwicklungen auf das Geschäftsmodell und die finanziellen Perspektiven unseres Unternehmens (financial materiality) werden im Rahmen des Uhlmann Chancen- und Risikomanagements ermittelt und bearbeitet.

Unveränderte Clusterung der wesentlichen Themen in fünf Handlungsfeldern

Von den 19 Themen der Auswahlliste wurden zehn Themen als wesentlich bewertet und priorisiert. Inhaltlich entsprechen diese den zwölf Themen in den vier Handlungsfeldern „Ressourcen“, „Verantwortung“, „Integrität“ und „Kunden“. Das Handlungsfeld fünf mit den beiden Themen „Lieferantenmanagement“ (13) und „Nachhaltige Beschaffung“ (14) wurde vom Uhlmann Nachhaltigkeitsgremium als wesentlich gesetzt, da das Unternehmen ab dem Geschäftsjahr 2024/2025 dem Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetz unterliegen wird.

Aufgrund der großen inhaltlichen Überschneidung zu den Ergebnissen des vorangegangenen Jahres wurden sowohl die wesentlichen Themen als auch die Clusterung der Handlungsfelder für dieses Geschäftsjahr übernommen.

Die fünf Handlungsfelder spiegeln sich in unserer Nachhaltigkeitsstrategie wider und sind jeweils mit entsprechenden Programmen und Zielen hinterlegt. Wir widmen uns weiterhin mit erhöhter Priorität den klimarelevanten Themen [Seite 15](#) sowie der Umsetzung des Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetzes in Form einer Risikoanalyse unserer Lieferketten [Seite 32](#).

- 1. Ressourcen schonen** [Seite 14](#): auf Basis von Managementsystemen Energieverbräuche, Emissionen, Abfälle und Wasserverbräuche reduzieren.
- 2. Soziale Verantwortung tragen** [Seite 18](#): das Wohlergehen unserer Beschäftigten und unserer Region aktiv vorantreiben.
- 3. Integer handeln** [Seite 23](#): Datenschutz und Informationssicherheit sowie die Einhaltung relevanter Regulierungen gewährleisten.
- 4. Dauerhafte Kundenwerte schaffen** [Seite 27](#): nachhaltige, sichere und hochwertige Produkte, die nachhaltige Verpackungslösungen ermöglichen.
- 5. Lieferketten sorgfältig managen** [Seite 31](#): Lieferanten anhand definierter Nachhaltigkeitsaspekte systematisch auswählen und nachhaltig einkaufen.

»Die Überprüfung der wesentlichen Themen bestätigt die Handlungsschwerpunkte unserer Strategie.«

Unsere wesentlichen Themen als Handlungsschwerpunkte in fünf strategischen Handlungsfeldern



Stakeholdereinbindung

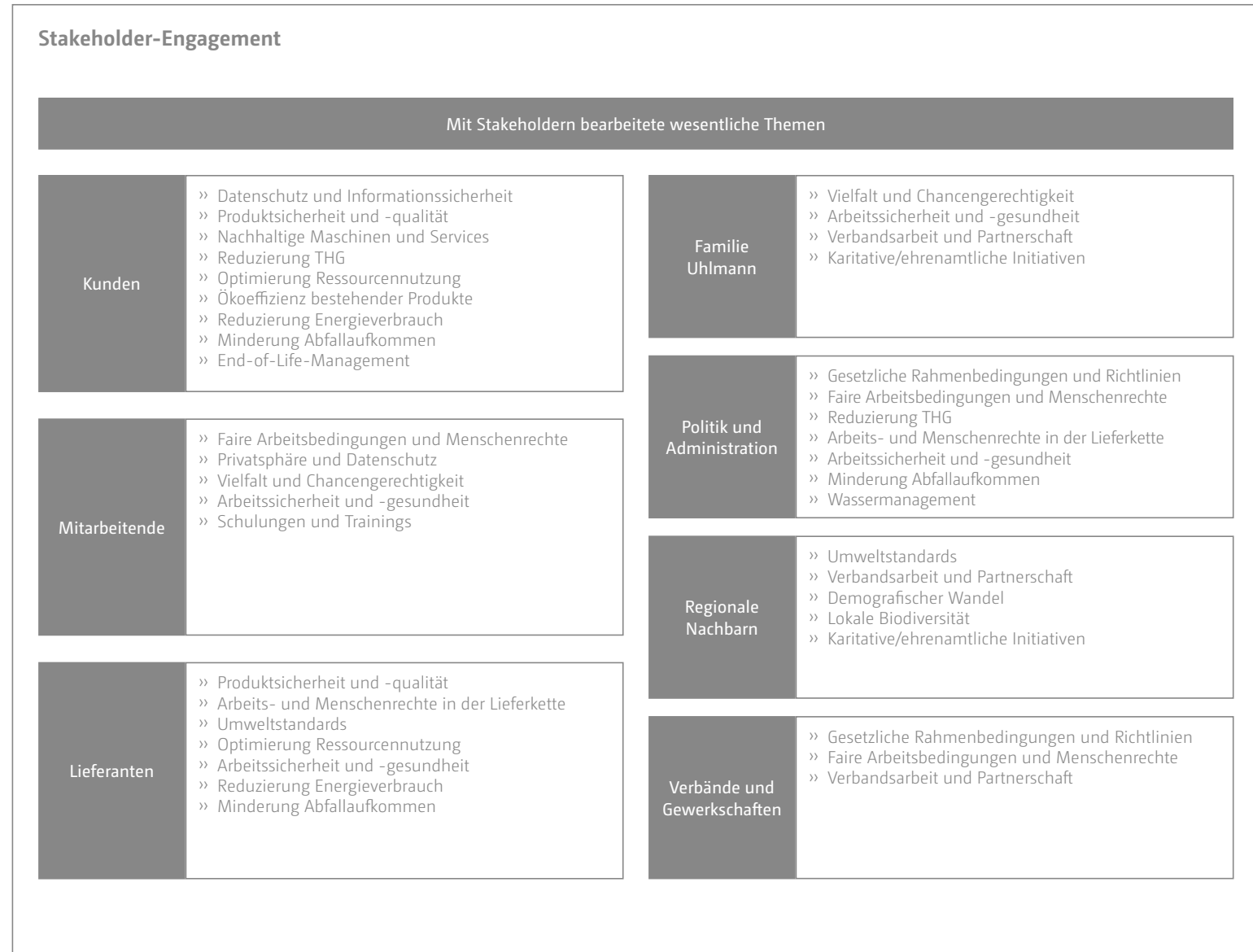
Mitarbeitende, Führungskräfte, Geschäftsführung und Aufsichtsrat von Uhlmann stehen in regelmäßigem Austausch mit den verschiedenen Stakeholdergruppen unseres Unternehmens. Besonderes Gewicht haben dabei die wachsenden Anforderungen unserer Kunden an die Nachhaltigkeit unserer Produkte und Prozesse. Wichtige Themen sind beispielsweise der Einsatz umweltgerechter Materialien sowie Materialeinsparungen im Verpackungsprozess durch innovative Technologien oder die Erfüllung ökologischer und menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten in der Lieferkette.

Kontinuierlicher Austausch und gezielte Befragung

Für den intensiven Austausch nutzen wir zahlreiche Gelegenheiten wie Fachgespräche, Expertenrunden, Analysen, Meetings, Konferenzen und Messen. Unser Sales Team steht in stetigem Kontakt zu unseren Kunden und pflegt den Austausch durch regelmäßige Vor-Ort-Besuche.

Mit unseren Lieferanten veranstalten wir regelmäßig Lieferantentage und begrüßen unsere Lieferanten vor Ort in Laupheim, um über aktuelle Entwicklungen zu sprechen. Neben den Ehrungen zum Lieferanten des Jahres werden die Themen Compliance, Nachhaltigkeit, Qualität und Services adressiert und mit Aktionen versehen, um die Zusammenarbeit langfristig aufrechtzuerhalten und die kontinuierliche Entwicklung voranzutreiben.

Die Kommunikation mit unseren internen Interessengruppen findet in operativen Feedbackgesprächen, bei regelmäßigen Mitarbeiterinformationsveranstaltungen und besonders in Form jährlicher Personalentwicklungsgespräche statt. Diese bieten die Möglichkeit in direkten Kontakt mit den Führungskräften sowie der Geschäftsführung zu treten. Eine Beteiligung unserer Mitarbeitenden ist in verschiedenen Gremien – z. B. im Betriebsrat – möglich. Zudem sind wir in diversen Interessenvertretungen, Branchenverbänden und Initiativen [Seite 9](#) sowie auf verschiedenen Plattformen vertreten. Im direkten Austausch mit unseren Interessengruppen nehmen wir deren Belange und Erwartungen an Uhlmann auf und binden sie in unsere strategische Entwicklung ein. Durch diese konstanten, spezifischen und formalisierten Engagements mit unseren Stakeholdern können wir strategisch bedeutsame, aktuelle und künftige Themen identifizieren, priorisieren und in unsere Entscheidungen einbeziehen.



Ressourcen schonen

Energie

10.803 MWh

Gesamtenergieverbrauch¹

Emissionen

2.088 t CO₂e

Scope 1+2¹

Abfälle

575 t

Gesamtabfallmenge¹

¹ Bezogen auf die Standorte Laupheim und Singapur (marktbasierend)



Natürliche Ressourcen schonen und die Umwelt schützen: Das sind integrale Bestandteile der Uhlmann Unternehmensgrundsätze und der nachhaltigen Entwicklung unseres Unternehmens.


Umweltmanagement mit System

Um unsere kurz-, mittel- und langfristigen Ziele in den drei Handlungsschwerpunkten Energie und Emissionen, Abfall und Wasser zuverlässig und transparent zu steuern, ist unser Hauptproduktionsstandort Laupheim seit Dezember 2022 ISO 14001-zertifiziert. Mit der ISO 14001 setzen wir auf einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess, mit dem wir unsere in der Nachhaltigkeitsstrategie verankerten Umweltziele erreichen wollen. Das System erleichtert uns auch das lückenlose Controlling der Umweltziele und die Einhaltung aller Vorschriften zum Umweltschutz. Im Berichtsjahr haben wir darüber hinaus eine Umweltleitlinie entwickelt, eingeführt und allen Mitarbeitenden zugänglich gemacht.

Den darauf aufbauenden ständigen Verbesserungsprozess unterstützen wir mit folgenden kurz- und mittelfristigen Begleitschritten:

- » Entwicklung und Umsetzung einer Klimaschutzstrategie mit dem langfristigen Ziel der Klimaneutralität
- » Verstärkter Einsatz erneuerbarer Energien in der Energieversorgung
- » Intelligente Erfassung und Reporting unserer ressourcenbezogenen Daten

Unser Kernanliegen

Hoher wirtschaftlicher und sozialer Nutzen bei möglichst geringer Nutzung natürlicher Ressourcen: Davon hängen die Reputation und die „Licence to operate“ eines Unternehmens ab. Auf Basis unserer aktuellen Nachhaltigkeitsstrategie  **Seite 11** konzentrieren wir uns bei der Verringerung unserer Umweltauswirkung auf die wesentlichen Themen Energie und Emissionen, Abfall und Wasser.



1.

Priorität: Energieeinsparung und Bilanzierung der Emissionen

Die Uhlmann Group widmet sich mit hoher Priorität der Reduzierung der Emissionen und der Verringerung der Energieverbräuche. Die Ausweitung der Bilanzierung direkter und indirekter Emissionen und die rückwirkende Rekalkulation der Daten waren unsere Schwerpunktthemen im letzten Geschäftsjahr.

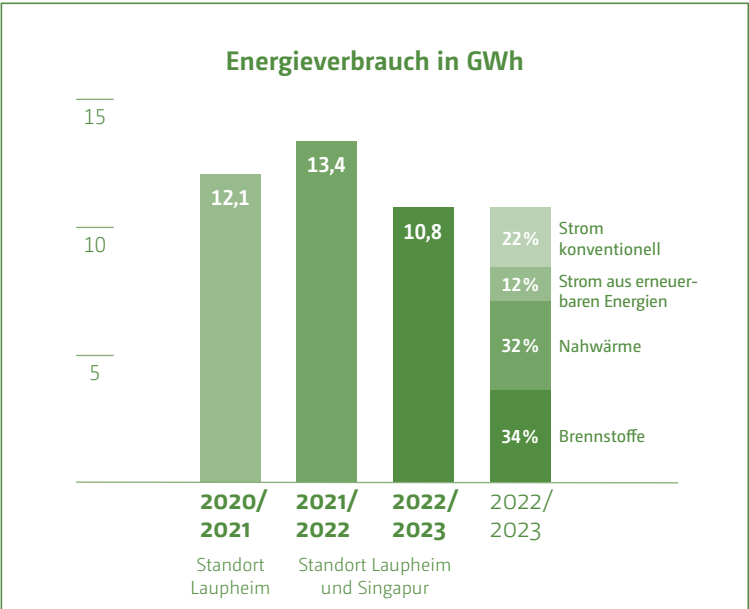
Energie – Anteil der erneuerbaren Energien steigern

Uhlmann setzt auf langfristigen Umweltschutz durch reduzierte Energieverbräuche und vermehrte Nutzung erneuerbarer Energien [Seite 35](#). Alle Prozessschritte legen wir auf einen möglichst schonenden Umgang mit Strom, Wärme und fossilen Brennstoffen aus. Konkret treiben wir die Umstellung unserer Fahrzeugflotte auf elektrische Antriebe, die Steigerung der Energieeffizienz in der Produktion, die Umstellung der Beleuchtung auf LED und die Sanierung unserer Gebäude voran. Die technischen Maßnahmen begleiten wir durch Schulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden für verhaltensbasierte Einsparmöglichkeiten.

Bilanzierung für Scope 1, 2 und 3

Im Finanzjahr 2021/2022 haben wir neben der Scope 1- und 2-Treibhausgasbilanz für die Standorte Laupheim und Singapur zusätzlich eine Bilanz für alle Standorte der gesamten Uhlmann Group erstellt. Die Bilanzierung erfolgte gemäß GHG Protocol. Alle Emissionsdaten berichten wir jährlich an CDP.

Wir berücksichtigen THG-Emissionen aus stationären und mobilen Verbrennungsprozessen, flüchtige Gase und indirekte Quellen aus eingekaufter Energie. Zu den Hotspots der Emissionsquellen zählen bei Betrachtung der Scope 1- und 2-Emissionen der Zukauf von Strom sowie Wärme. Als Basisjahr für die Treibhausgasbilanzierung dient das Geschäftsjahr 2019/2020. Um eine entsprechende Vergleichbarkeit der ermittelten Emissionswerte im Verlauf zu gewährleisten, haben wir eine Rekalkulation des Scope 3 durchgeführt.



Verbrauchsminderung durch vielfältige Maßnahmen

Die im Vorjahresvergleich rund 20-prozentige Verringerung des Gesamtenergieverbrauchs 2022/2023 resultiert aus einer Reihe gezielter organisatorischer, technischer und verhaltensbedingter Maßnahmen. Hier fielen die Aufgabe der in Ehingen angemieteten Gebäudeflächen, die Umstellung der Beleuchtung am Standort Laupheim auf LEDs und die Reduzierung der Raumtemperatur im Winter besonders ins Gewicht.

Der höhere Brennstoffverbrauch wiederum erklärt sich aus der Übernahme benachbarter Liegenschaften (Gas) sowie durch den höheren Treibstoffbedarf (Diesel) des Firmenfuhrparks. Der Verbrauchszuwachs durch Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren konnte dabei nicht durch die schrittweise Umstellung unserer Fahrzeugflotte auf elektrische Antriebe kompensiert werden.

¹ Bezogen nur auf Standort Laupheim.



Emissionsschwerpunkte Upstream und Downstream

Für das Geschäftsjahr 2022/2023 und rückwirkend für 2019/2020 haben wir für alle Unternehmen der Uhlmann Group die Scope 3-Emissionen bilanziert. Bei den Emissionen aus vor- und nachgelagerten Geschäftsaktivitäten zeigt sich eine starke Konzentration in den Kategorien „Purchased goods and services“ und „Use of sold products“. Die Scope 3-Emissionen haben gemäß der für das Geschäftsjahr 2022/2023 durchgeführten präzisierten Berechnung einen Anteil von über 96 Prozent an den Gesamtemissionen von Uhlmann.

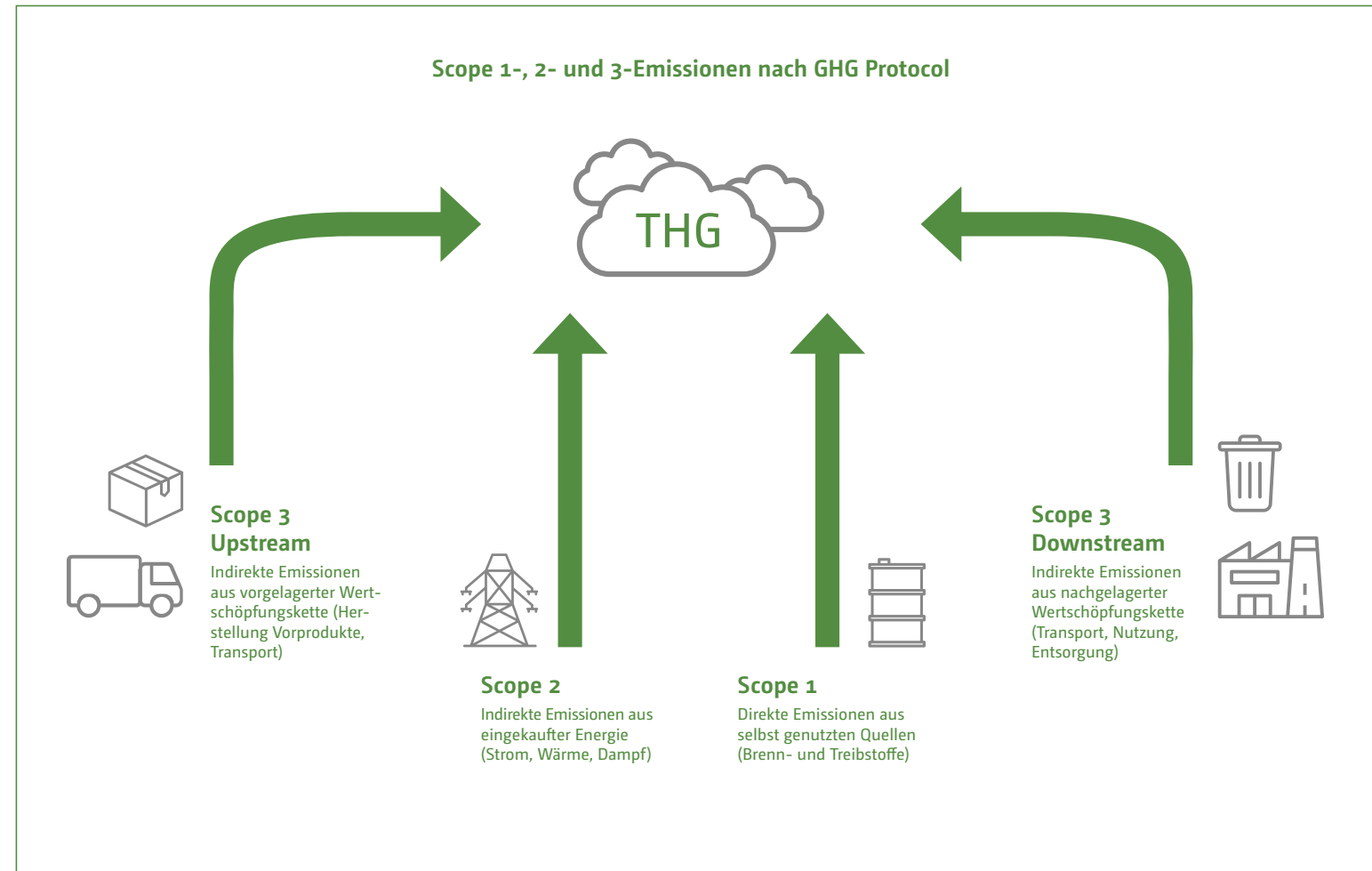
Das Verhältnis der Scope 1- und 2-Emissionen zu den Scope 3-Emissionen ist trotz der Erweiterung des THG-Bilanzierungskreises weitgehend konstant geblieben. In den nächsten Jahren werden wir die Qualität unserer Daten zunehmend durch den Einsatz von Primärdaten erhöhen. Ziel ist es, eventuelle zusätzliche Hotspots zu erkennen, Einsparpotenziale zu identifizieren und eine belastbare Grundlage für wirksame Reduzierungsmaßnahmen zu gewinnen.

Auf Grundlage unserer aktuellen Erkenntnisse planen wir die Errichtung einer eigenen Fotovoltaikanlage und die Umstellung unseres Hauptstandorts in Laupheim auf 100 Prozent erneuerbare Energien bis 2025. Bei den Scope 3-Emissionen streben wir bis 2030 eine 27,5-prozentige Reduktion an, bei Scope 1 und 2 eine 42-prozentige.

Innovative Materialproduktion eröffnet relevante THG-Einsparpotenziale

Neben dem Einsatz fossiler Energieträger haben die Produktionsprozesse der für den Bau unserer Maschinen verwendeten Materialien einen besonders großen Einfluss auf unsere Scope 3-Emissionen. Die drei wichtigsten von uns eingekauften Materialien sind Aluminium, Edelstahl und Kunststoffe. Alle Stoffe setzen wir für die Fertigung unserer Maschinen und der dazugehörigen Baugruppen, Komponenten und Teile ein.

Die Primäraluminiumherstellung basiert auf der Nutzung von Bauxit und dem Einsatz großer Mengen elektrischer Energie. Mit der Herstellung von Edelstahl ist die Nutzung von Eisenerz, Koks, Kohle in emissionsintensiven



Gewinnungs- und Veredelungsprozessen verbunden. Die von uns eingesetzten Kunststoffe basieren schließlich in der Regel auf fossilen Vorprodukten. In allen drei Materialbereichen werden technische Innovationen

bereits umgesetzt oder stehen kurz vor der Marktreife, die eine erhebliche Einsparung der THG-Emissionen ermöglichen. Hier setzen unsere Gespräche und Verhandlungen mit unseren wichtigsten Materiallieferanten an.



Abfall und Wasser – weitere Potenziale zur Ressourcenschonung

2.

Abfälle – durch weitere Maßnahmen verringern

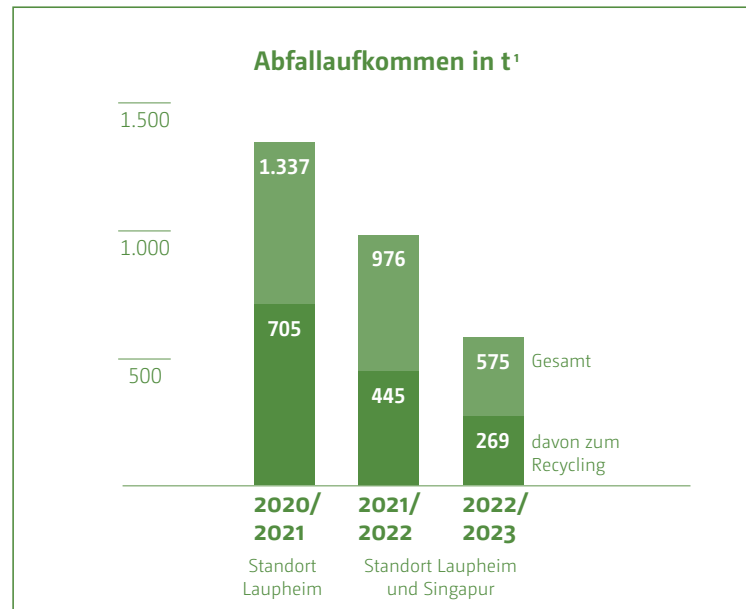
Die Themen Abfall und Recycling spielen im Hinblick auf unseren ökologischen Fußabdruck eine wichtige Rolle. Um diesen möglichst gering zu halten, wählen wir Ausgangsprodukte sorgfältig aus und bewerten Lieferanten mit Blick auf die gesamte Lieferkette, bevor wir sie für die Beschaffung freigeben. So vermeiden wir Abfall wo immer möglich und mildern die Auswirkungen auf Luft, Boden und Wasser. Vor der energetischen Verwertung hat das Recycling oberste Priorität. Hier geht es um getrennte Erfassung und die Aufbereitung von nicht mehr verwendbaren Produkten oder Produktkomponenten zu Rezyklaten, die anstelle von primären Rohstoffen Ausgangsstoffe für neue Produkte sind.

»Unser Fokus liegt auf Innovationen in der Produktion, um Abfälle zu minimieren und Materialkreisläufe zu schließen.«

3.

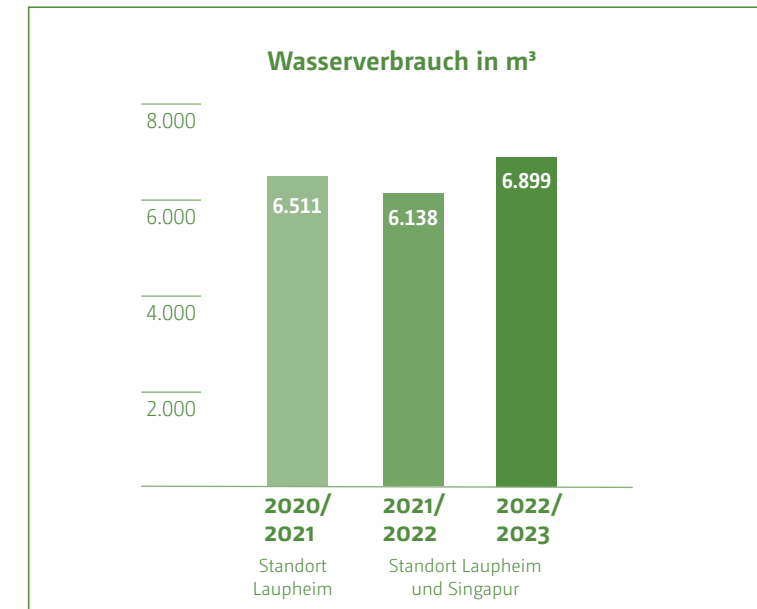
Wasser – Einsparpotenziale erfassen

Die Uhlmann Produktionsprozesse laufen weitgehend ohne die Nutzung von Wasser. Dadurch ist unser Wasserbedarf hauptsächlich auf Verbrauchsstellen wie die Sanitär- und Küchenbereiche und unsere Betriebskantine konzentriert. Trotz der vergleichsweise untergeordneten Bedeutung des Themas erfassen wir derzeit Einsparpotenziale und entwickeln Maßnahmen, um den Wasserverbrauch weiter zu reduzieren.



Abfallmenge durch Innovationen bei Produktion, Probeläufen und Versand reduziert

Die aktuelle Abfallbilanz des Unternehmens zeigt eine starke Verminderung des Abfallaufkommens. Da diese Daten auch im unmittelbaren Zusammenhang mit der Produktionsauslastung stehen, werden die Effekte von gleichzeitig umgesetzten Innovationen bei Produktion, Probeläufen und Versand überlagert. Die Einzeleffekte werden wir in Zukunft neu bewerten und unsere Reduktionsziele aktualisieren. In diesem Zusammenhang wird es darum gehen, die erzielten Reduktionen und die zukünftig erreichbaren Minderungsziele in Bezug auf die Verwendung wiederbefüllbarer Systeme für Reinigungs- und Lösungsmittel, die Einführung des gelben Sacks zur Verringerung des Hausmülls, die Wiederverwertung von Verpackungsmaterialien im innerbetrieblichen Transport sowie die Reduktion von Probelaufmaterial durch die Verbesserung interner Prozesse zu bestimmen.



¹ Die bislang kalenderjährlich ausgewiesenen Abfalldaten beziehen sich jetzt auf unsere Geschäftsjahre und wurden rückwirkend neu berechnet.



Soziale Verantwortung tragen

Sicherheit

3,3

Unfälle mit Ausfallzeit
pro 1 Mio. Arbeitsstunden¹

Ausbildung

85 %

der Auszubildenden übernommen¹

Diversität

50 +

Nationalitäten unter
unseren Mitarbeitenden

¹ Am Standort Laupheim.



Uhlmann strebt als Familienunternehmen eine Kultur des Miteinanders an, die von Wertschätzung gegenüber den Mitarbeitenden und dem jeweiligen gesellschaftlichen Umfeld des Unternehmens geprägt ist.



Unser Kernanliegen

Unser Ziel ist ein vertrauensvolles Verhältnis zur Belegschaft und den vielfältigen Gemeinschaften, in denen wir tätig sind. Nationale und internationale arbeits- und menschenrechtliche Regelungen ergänzen wir durch verbindliche interne Vorgaben und Prozesse [Seite 8](#). In vielen Bereichen gehen unsere Leistungen, Projekte und Initiativen weit über gesetzliche Mindestanforderungen hinaus. Wir tragen soziale Verantwortung, indem wir zusätzlich zu unseren fairen Beschäftigungskonditionen die wesentlichen Themen Gesundheit und Arbeitssicherheit, Diversität und Chancengerechtigkeit, regionales und soziales Engagement sowie Karriere, Ausbildung und Entwicklung zielorientiert und transparent managen.

Verlässlichkeit durch gelebte Werte und gegenseitiges Vertrauen

Wertschätzung und Vertrauen in unsere Belegschaft prägen das tägliche Miteinander im Unternehmen:

- » Das im Kontext unseres „New Work“-Programms eingeführte flexible Arbeitsplatzkonzept,
- » die in einer Betriebsvereinbarung definierten umfangreichen Möglichkeiten des mobilen Arbeitens und
- » klare Regelungen zur Kostenbeteiligung für die Ausstattung von Heimarbeitsplätzen tragen ebenso wie
- » weitere Regelungen zum mobilen und versetzten Arbeiten dazu bei, Mitarbeitende in

unterschiedlichen Lebenssituationen zu unterstützen, berufliche und familiäre Anforderungen bestmöglich miteinander zu verbinden.

Im Februar 2023 wurden unsere Angebote familienfreundlicher, lebensphasenorientierter und digitaler Arbeitsmöglichkeiten mit dem familyNET-Prädikat „Familienbewusstes Unternehmen“ mit der Erweiterung „Ausgezeichnet Digital“ gewürdigt. familyNET ist ein landesweites Projekt der Arbeitgeberverbände Südwestmetall und Chemie Baden-Württemberg in enger Kooperation mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus und dem Landesfamilienrat Baden-Württemberg.

4. Sicherheit, gute Perspektiven und faire Konditionen

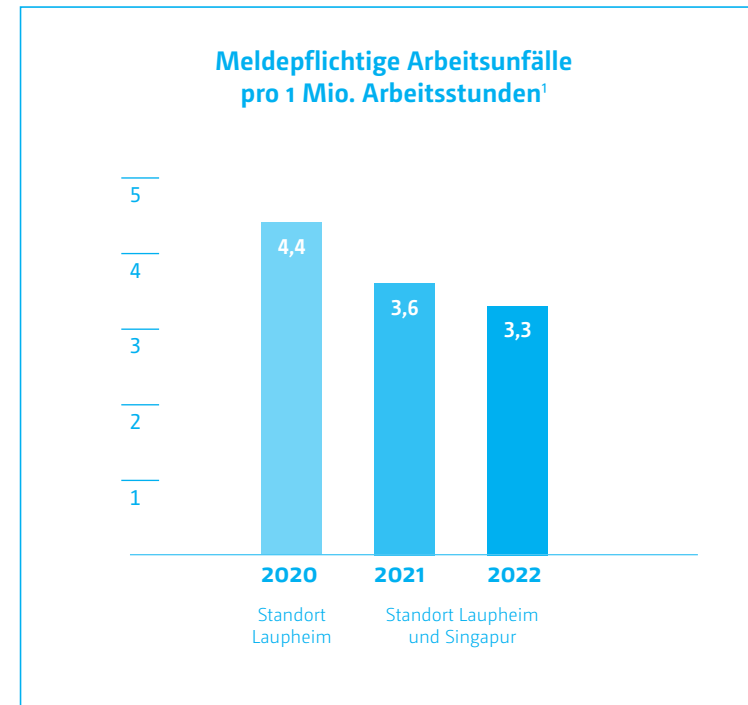
Gesundheit und Arbeitssicherheit durch konsequenten Arbeitsschutz

Das Wohlergehen unserer Mitarbeitenden ist für uns ein zentrales Anliegen. Daher widmen wir uns mit Aufmerksamkeit und Energie dem Ziel, ihre Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten und ihre Gesundheit und Motivation zu erhalten. Die Schwerpunkte liegen hierbei auf der Beurteilung von Gefährdungen sowie auf der Schulung und Sensibilisierung aller Beschäftigten zu gezieltem Arbeitsschutz. Der Uhlmann Arbeitsschutz-Ausschuss (ASA) in Laupheim befasst sich fortlaufend mit Grundsatzthemen und erarbeitet Programme zu aktuellen Sicherheits- und Gesundheitsthemen. Im Rahmen der Förderung eines ergonomisch gesunden Arbeitsumfeldes bieten wir unseren Mitarbeitenden beispielsweise regelmäßig spezielle arbeitsmedizinische Untersuchungen an. In Singapur kümmert sich das Health and Safety Committee um Arbeitsschutzbelange.

Dem ASA für den Standort Laupheim gehören neben Vertretern der Geschäftsführung die Leitung des Personal- und Sozialwesens, Mitglieder des Betriebsrats, der Betriebsarzt, die Fachkräfte für Arbeitssicherheit und des Facility-Managements sowie die Schwerbehindertenvertretung an. Sie optimieren aus unterschiedlichen Perspektiven die spezifischen Arbeitssicherheitsanforderungen aller Arbeitsbereiche von der Verwaltung bis zum Versand.

»Durch regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen fördern wir die Kompetenzen und das Bewusstsein unserer Mitarbeitenden für ein sicheres Arbeiten.«

Am Standort Singapur übernehmen zwei Mitarbeitende die Funktion einer Sicherheitsfachkraft und kümmern sich in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Standortleitung um Arbeitssicherheitsbelange und betrieblichen Gesundheitsschutz. Das Team nimmt unter anderem jährliche Risikobewertungen vor und führt in Zusammenarbeit mit dem Sicherheitsbeauftragten des Gebäudevermieters Brandschutzübungen durch.



¹ Erfassung der Kennzahlen pro Kalenderjahr aufgrund behördlicher Berichtspflichten.



5.

Diversität und Chancengerechtigkeit

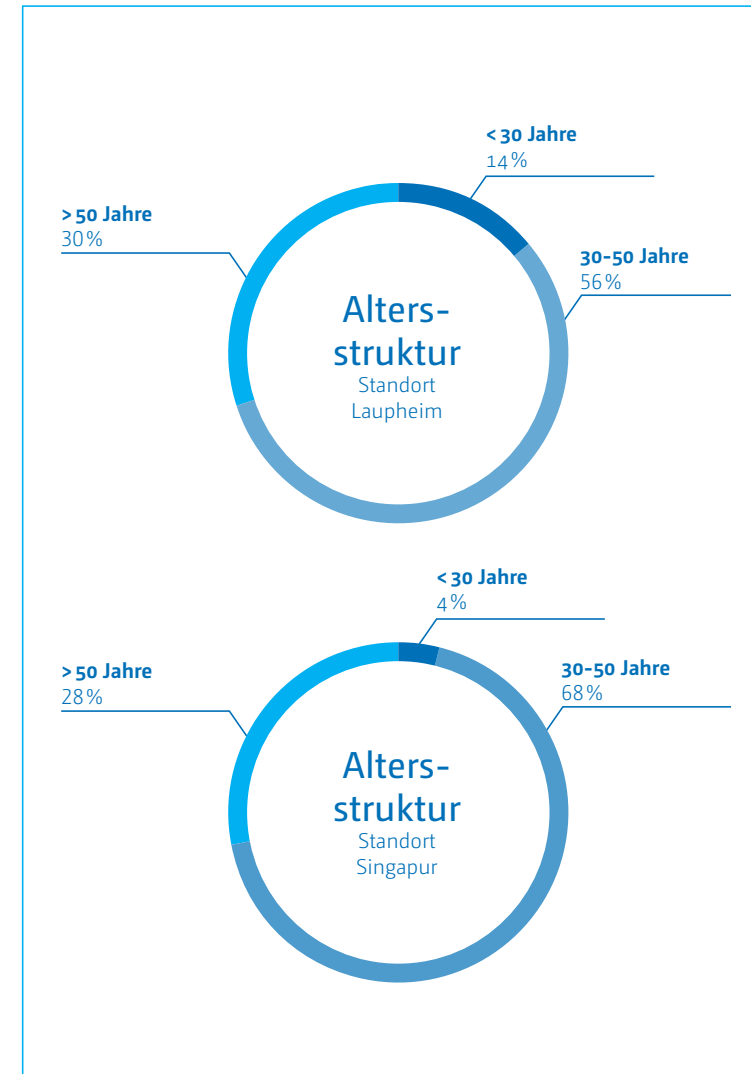
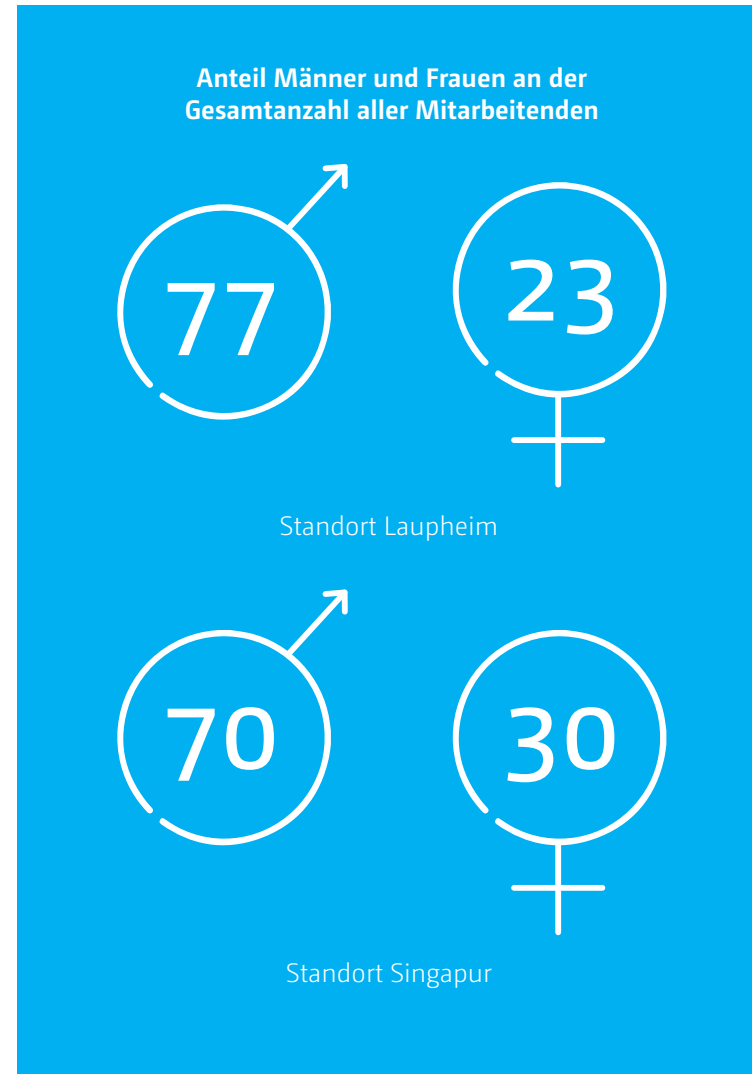
Altersstruktur und Equal Pay

Uhlmann ist ein tarifgebundenes Unternehmen und wendet die tarifliche Vergütungssystematik an. Benchmarks in der Region, in der Branche und bundesweit zeigen, dass unsere Vergütung attraktiv und wettbewerbsfähig ist und auch in der niedrigsten Entgeltgruppe deutlich über dem gesetzlichen Mindestlohn liegt. Alle Mitarbeitenden erhalten eine aufgabenbezogene, leistungsgerechte Vergütung, es gibt keinerlei Unterschiede zwischen den Geschlechtern. Auch bei der Vergütung von Zeitarbeitnehmer:innen stellen wir im Rahmen des Equal Pay eine Gleichbehandlung sicher.

Verschiedene Betriebsvereinbarungen ermöglichen die individuelle Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicher. So nehmen rund 90 Prozent der männlichen Elternteile die Möglichkeit der Elternzeit in Anspruch. Zusätzlich unterstützen wir eine Kindertagesstätte finanziell und stellen während aller Schulferien eine professionelle Kinderbetreuung für die Familien der Mitarbeitenden sicher. Außerdem bieten wir Eltern-Kind-Büros an.

Das Miteinander von Jungen und Älteren, von Menschen verschiedener Nationalitäten mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Lebensentwürfen macht uns als Team stark. Wir fördern diese Vielfalt und schaffen mit unseren vielfältigen Arbeitszeitmodellen ein Umfeld, das den unterschiedlichen Bedürfnissen unserer heutigen und künftigen Mitarbeitenden gerecht wird.

»Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist nicht nur ein Schlagwort, sondern wird im Unternehmen intensiv gelebt.«



6.

Regionales und soziales Engagement

Das Unternehmen in der Region erlebbar machen

In Laupheim sind die Wurzeln von Uhlmann. Als Unternehmen sind wir eng mit der Region und den Menschen verbunden. Uhlmann fördert die regionale Wirtschaft und das Gemeinwesen durch Löhne und Gehälter, Abgaben und Steuern, Spenden oder den Bezug von Produkten und Dienstleistungen. Zudem haben weitere soziale, ökologische und kulturelle Aspekte langfristig eine wesentliche Bedeutung und werden im engen Kontakt mit Personen und Einrichtungen auf kommunaler Ebene aktiv gefördert. Die aktuelle Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg als „Partner der Feuerwehr“ würdigt unsere Betriebsvereinbarung zur Unterstützung der Mitarbeitenden bei Hilfsdiensten wie Feuerwehr, Deutsches Rotes Kreuz oder dem Technischen Hilfswerk.

Die Unterstützung der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine stellte im abgelaufenen Jahr einen Schwerpunkt in unserem gesellschaftlichen Engagement dar. Neben signifikanten Geldspenden stellten wir auch Räumlichkeiten für eine lokale Sammelstelle für Sachzuwendungen unentgeltlich zur Verfügung.

»Ein zweiwöchiges Sozialpraktikum ermöglicht unseren Auszubildenden Einblicke in andere Lebensbereiche und fördert das Verständnis für gesellschaftliche Herausforderungen.«

35.000 €

für regionales und soziales Engagement im Unternehmensumfeld

Engagement als Gewinn für Gesellschaft und Unternehmen

Bei allen Aktivitäten und finanziellen Zuwendungen für Menschen, Projekte und Vereine achten wir darauf, dass die Themen in Bezug zu unserem unternehmerischen Handeln stehen und dass aus diesem Engagement ein Mehrwert für die Gesellschaft erwächst. So bieten wir durch langfristige Kooperationen mit Schulen vor Ort Schülerinnen und Schülern permanent Praktikumsplätze. Gemeinsam mit Hochschulen in der Region erhalten Studierende die Möglichkeiten, in allen Fachbereichen Erfahrungen zu sammeln, Praxissemester zu absolvieren, Abschlussarbeiten zu schreiben oder Werkstudententätigkeiten auszuüben.

Ausbildungsplätze in gewerblichen, technischen und kaufmännischen Berufen schaffen für junge Menschen Perspektiven am Arbeitsmarkt. Sozialpraktika, Lehrfahrten und Austauschprogramme vermitteln zusätzlich gesellschaftlich wichtige und sozial bedeutende Werte.



7. Karriere, Ausbildung und Entwicklung für eine gute Lebensperspektive

Qualifizierung und Entwicklung auf Basis von Jahresgesprächen

Als Familienunternehmen mit 75-jähriger Tradition setzt Uhlmann auf eine intensive Mitarbeiterbindung und eine langfristige Sicherung der Arbeitsplätze. Dabei ist es uns ein besonderes Anliegen, unsere Mitarbeitenden über alle Lebensphasen hinweg sicher im Anstellungsverhältnis zu begleiten. Der Employee Life Cycle sieht ein jährliches Qualifizierungsgespräch für alle Mitarbeitenden vor, in dem zwischen Führungskraft und Mitarbeitenden besprochen wird, welche Qualifizierungs- und Weiterbildungsaktivitäten die Entwicklung im Unternehmen begleiten sollen. Im Fokus der Personalentwicklung stehen die proaktive Qualifizierung für künftige Herausforderungen. Hierfür haben wir z. B. die Themenkomplexe Agiles Arbeiten sowie Lean Management mit Lean Six Sigma Black Belt-Ausbildungen umgesetzt. Des Weiteren gestalten und steuern wir aktiv Transformations- und Changeprozesse im Rahmen der strategischen Entwicklung unserer Organisation.

Schulung und Weiterbildung für lebenslanges Lernen

Ein umfangreiches Schulungsangebot fördert das lebenslange Lernen. Durch ein modernes Learning-Management-System wird die Durchführung gesteuert und erforderliche Pflichtschulungen werden automatisch den Beschäftigten zugewiesen. Unsere Erfüllungsquote bei Pflichtschulungen in Laupheim liegt bei 100 Prozent. Unseren Mitarbeitenden steht außerdem ein breit gefächertes Weiterbildungsprogramm offen. Es deckt sowohl die Themenfelder Fach- und Methodenkompetenz als auch Sozialkompetenz ab. Zudem sind auch Inhalte zum Erhalt und Förderung der Gesundheit enthalten.

Karrieren durch interne Ausschreibungen fördern

Sämtliche offenen Positionen werden sowohl intern als auch extern ausgeschrieben, um damit die Möglichkeit der internen Karriere zu eröffnen. Rund 40 Prozent aller Besetzungen erfolgten in den vergangenen Jahren durch interne Versetzungen oder Beförderungen, was auch den Erfolg der umfangreichen Qualifikationsmaßnahmen belegt.

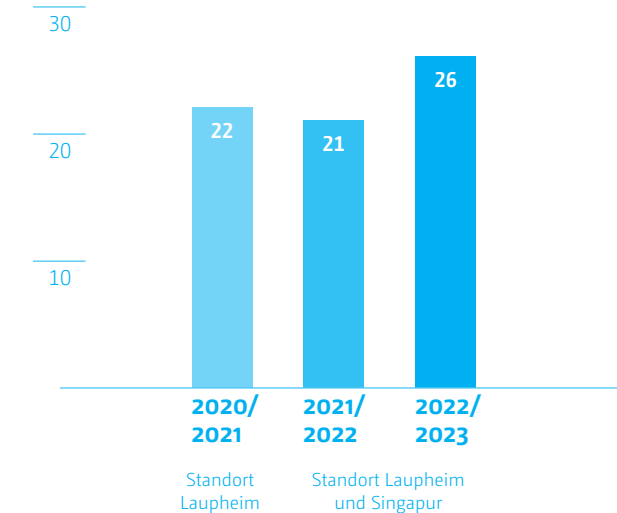


Bei unseren internationalen Tochtergesellschaften verfolgen wir den Grundsatz, offene Stellen möglichst mit Fachkräften aus der lokalen Umgebung zu besetzen. Diese Strategie führt auch zu einer höheren Diversität bei unseren Führungskräften hinsichtlich kulturellem Hintergrund, Sprachen und Religionen.

Ausbildung und berufliche Weiterbildung

Seit mehr als 60 Jahren engagieren wir uns für eine fundierte Berufsausbildung. Interdisziplinäres Lernen und die ganzheitliche Vermittlung von sozialen und fachlichen Kompetenzen stehen dabei ganz oben auf dem Programm. Jährlich bieten wir sowohl für gewerbliche Berufe als auch im technischen und kaufmännischen Bereich Ausbildungsplätze an und ergänzen diese durch duale Studiengänge mit einem hohen Praxisbezug. Im Berichtsjahr haben wir 23 von 27 Auszubildenden nach Abschluss ihrer Berufsausbildung übernommen und bieten ihnen so die Möglichkeit einer Karriere in unserem Unternehmen.

Schulungsstunden pro Mitarbeitenden in Stunden



85%

aller Auszubildenden in Laupheim wurden in ein festes Angestelltenverhältnis übernommen.



Integer handeln

Compliance

100%

der Mitarbeitenden zum
Verhaltenskodex geschult

Hinweisgeber- management

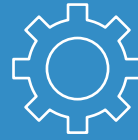
100%

der Mitarbeitenden über
das System informiert

Datenschutz & Informationssicherheit

nach
ISO 27001

zertifiziert



Integrität ist eine Stärke, die Unternehmen, Führungskräfte und Belegschaft von Uhlmann mit ihren Entscheidungen und Handlungen immer wieder erneuern.



Unser Kernanliegen

Eine wichtige Grundlage integren Handelns bilden unsere Kultur und Werte [Seite 7](#) sowie unsere verbindlichen Richtlinien und Prozesse [Seite 8](#). Sie geben allen Mitarbeitenden eine klare Handlungsorientierung. Im Arbeitsalltag kann es dennoch zu herausfordernden Situationen kommen, die es erschweren, den gemeinsamen Werten und Überzeugungen zu folgen. Um auch dann integer zu handeln, schaffen unser Compliance-Management-System, unser Hinweisgebermanagement sowie das System zum Datenschutz und zur Informationssicherheit die erforderlichen strukturellen Voraussetzungen. Sie unterstützen Mitarbeitende und andere Stakeholder dabei, ethisch und rechtlich zuverlässig zu handeln.

Die Uhlmann Pac-Systeme Kultur der Integrität ist Vorbedingung unserer erfolgreichen Compliance-Praxis. Gesetzestreu und ethisch unangreifbares Wirtschaften benötigt seinerseits ein System regelkonformer Prozesse. In diesem Zusammenhang sehen wir uns wie andere Unternehmen mit einer Vielzahl von Regeln und Gesetzen sowie einer zunehmend kritischen Öffentlichkeit konfrontiert.

Compliance, Hinweisgebermanagement sowie Informationssicherheit und Datenschutz werten wir nicht als Pflicht und Belastung. Vielmehr erkennen wir in unseren gut organisierten Prozessen und Systemen Stärken und Wettbewerbsvorteile. Sie machen Risiken sichtbar und wenden mögliche Schäden durch Korruption, Kartellrechts- oder Datenschutzverstöße ab. Durch diese präventiven Maßnahmen vermeiden wir auch eventuelle Folgekosten für die Aufarbeitung von Verstößen oder die Rückgewinnung von Vertrauen und Reputation.

Im Rahmen unseres Stakeholder-Engagements stehen Compliance-Themen regelmäßig auf der Agenda der verschiedenen Veranstaltungen und Dialoge.

8. Complianceprozesse stärken unsere Wettbewerbsposition

Compliance sicherstellen durch ein gruppenweites CMS

Uhlmann Pac-Systeme hat gemeinsam mit der Uhlmann Group ein Compliance-Management-System (CMS) entwickelt. Die Implementierung des CMS startete 2021/2022 und wurde im aktuellen Berichtsjahr für Uhlmann Deutschland abgeschlossen. Verantwortlich für die Einführung und das Management sind der Chief Compliance Officer (CCO) der Uhlmann Group Holding und der Division Compliance Officer (DCO) der Uhlmann Pac-Systeme. Das Compliance-Management ist als kontinuierlicher Verbesserungsprozess konzipiert und wird voraussichtlich im Jahr 2025 für Uhlmann Deutschland nach ISO 37301 zertifiziert. Zukünftig werden auch Klimarisiken als Bestandteil des Risikomanagementprozesses in das CMS integriert. Dazu wurden Risiken entsprechend den TCFD-Anforderungen gescreent und identifiziert. Momentan werden mögliche finanzielle Folgen abgeschätzt.

Umsetzung und Weiterentwicklung des CMS

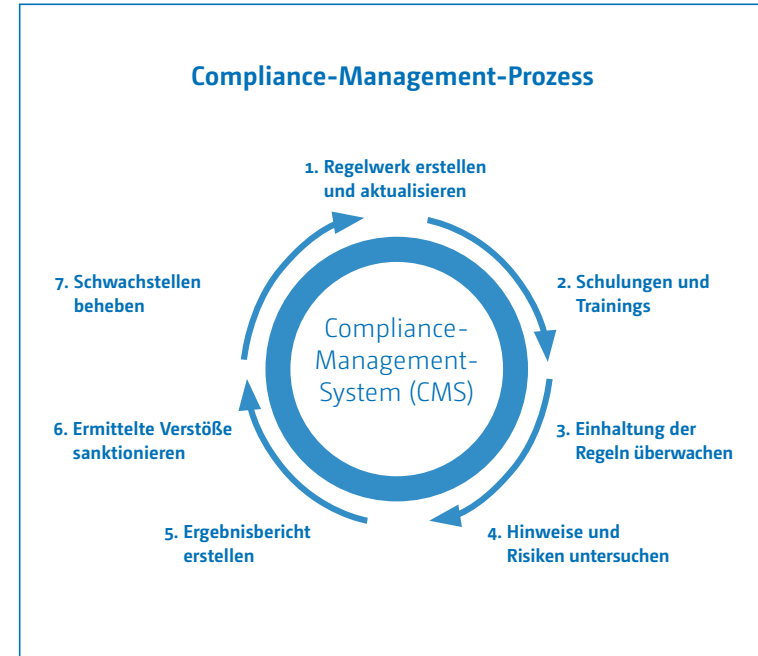
1. Zu den Regelwerken gehören neben dem Verhaltenskodex (Code of Conduct) alle Compliance-relevanten Richtlinien und Anweisungen, wie z. B. die Antikorruptions- und die Anti-Kartellrichtlinie. Im Berichtsjahr ist eine neue Grundsatzerklärung zur Achtung der Menschenrechte aufgenommen worden. [Website](#)
2. Schulungen werden in der Regel als E-Learnings durchgeführt. Je nach Bedarf und Anforderung finden auch Vor-Ort-Schulungen statt. Alle Zielgruppen haben die angebotenen Schulungen regelmäßig zu wiederholen.
3. Monitoring-Maßnahmen (anlassunabhängige Kontrollen) überprüfen, ob die Regelwerke und Prozesse beachtet werden.
4. Ein durch das Monitoring oder Hinweise entdecktes Compliance-Risiko wird strukturiert untersucht (anlassabhängige Kontrollen).
5. Nach dem Abschluss der Untersuchung wird ein Ergebnisbericht für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat erstellt. Das Untersuchungsergebnis einschließlich der erkannten Risiken sowie ggf. festgestellter und im nächsten Schritt sanktionierter Compliance-Verstöße wird darin dokumentiert.

6. Sofern nach dem Abschluss der Untersuchungen ein Compliance-Risiko bzw. ein Compliance-Verstoß festgestellt wird, entscheidet Human Resources nach Abstimmung mit Corporate Legal&Compliance über eine angemessene Sanktionierung.

Es wird überprüft, ob regulative oder prozessuale Schwachstellen die entdeckten Risiken oder Compliance-Verstöße verursacht haben oder deren Entstehung mindestens begünstigt haben. Ist dies der Fall, dann wird das CMS entsprechend weiterentwickelt.

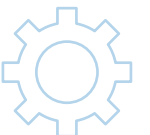
Handlungsschwerpunkt Antikorruption

Auf Basis einer mit externen Compliance-Expert:innen erstellten Risikoanalyse wurden zum Start relevante Compliance-Bereiche und deren Handlungsfelder identifiziert sowie konkrete Maßnahmen definiert und umgesetzt. Ein Schwerpunkt unseres CMS ist der Themenbereich Antikorruption, da wir auch in Regionen mit einem höheren Korruptionsrisiko tätig sind und einen Teil unserer Geschäftsbeziehungen in Zusammenarbeit mit Geschäftsvermittlern abwickeln. Die Antikorruptionsrichtlinie ist jährlich verpflichtender Teil des E-Learning-Programms für alle Mitarbeitenden mit regelmäßigen Geschäftskontakten zu Dritten (wie Kunden, Lieferanten, Behörden).



Enge Einbindung der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung von Uhlmann Pac-Systeme ist als Teil des Steering Committee eng in das CMS-Projekt eingebunden. Sie sensibilisiert Führungskräfte und Belegschaft im Rahmen verschiedener Veranstaltungsformate wie Führungskräfte-schulungen oder Betriebsversammlungen für aktuelle und grundsätzliche Compliance-Themen. Als Berichtsempfänger wird sie über Umsetzung, Ergebnisse, Ereignisse und Entwicklungsanforderungen des CMS regelmäßig informiert.



Management für interne Hinweisgebende

Ein wichtiger Baustein des Uhlmann CMS ist das Hinweisgebermanagement [Website](#). Alle Stakeholder können hierüber eine Beschwerde vorbringen und auf Umstände hinweisen, die auf die Verletzung eines Gesetzes oder interner Unternehmensrichtlinien schließen lassen. Dafür stehen den Mitarbeitenden die Vorgesetzten, die Geschäftsleitung, der Betriebsrat oder der zuständige Compliance Officer als Ansprechperson zur Verfügung.

Zusätzlich haben wir einen Vertrauensanwalt bestellt, an den sich die Hinweisgebenden wenden können. Soweit gewünscht, wahrt der Vertrauensanwalt auch gegenüber Uhlmann vollständig die Anonymität der hinweisgebenden Person.

Falls sich nach einer Plausibilitätsprüfung ein hinreichender Verdacht auf Verletzung von Gesetzen oder auf einen Verstoß gegen den Verhaltenskodex bzw. weitere intern verbindlich geltende Regelungen ergibt, leitet der Vertrauensanwalt den Hinweis an die Compliance-Verantwortlichen bei Uhlmann weiter.

Die Compliance-Verantwortlichen führen eine Untersuchung des vom Vertrauensanwalt übermittelten Sachverhalts durch. Die rechtliche Bewertung des untersuchten Sachverhalts und die Festlegung geeigneter Maßnahmen erfolgen durch die Compliance-Verantwortlichen in Zusammenarbeit mit den intern zuständigen Stellen. Im Bedarfsfall kann der Vertrauensanwalt als Ratgeber hinzugezogen werden.

Abschließend werden die Betroffenen über die Hinweise informiert und die Entscheidung über Konsequenzen getroffen.

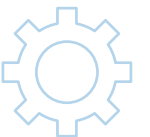
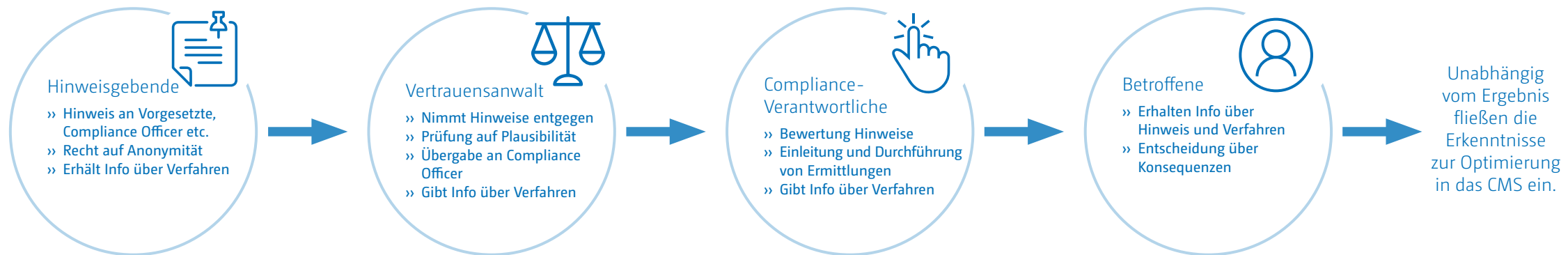
Die hinweisgebende Person kann sich jederzeit beim Vertrauensanwalt über den Sachstand informieren. Spätestens nach Abschluss des Vorgangs wird die hinweisgebende Person durch den Vertrauensanwalt im Rahmen des rechtlich Zulässigen über das Ergebnis unterrichtet.

Künftige Regulierungen vorausschauend umgesetzt

Hintergrund unseres Hinweisgebermanagements ist das seit dem 2. Juli 2023 geltende Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG). Es soll Verstöße in Unternehmen aufdecken und beheben helfen, Hinweisgebende vor Repressalien schützen und rechtskonformes Verhalten unterstützen. Grundlage für das nationale Gesetz ist die EU-Whistleblower-Richtlinie (WBRL), die 2019 in der Europäischen Union in Kraft trat.

Wir machen die Meldekanäle leicht zugänglich und stellen sie transparent bereit. Zugleich sorgen wir mit der Beauftragung des Vertrauensanwalts für Anonymität und setzen so das Gebot der Sanktionsfreiheit für Hinweisgebende um. Die Datenspeicherung und -löschung des gesamten Vorgangs ist außerdem Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)-konform organisiert.

Verfahrensschritte im Uhlmann Hinweisgebermanagement



9.

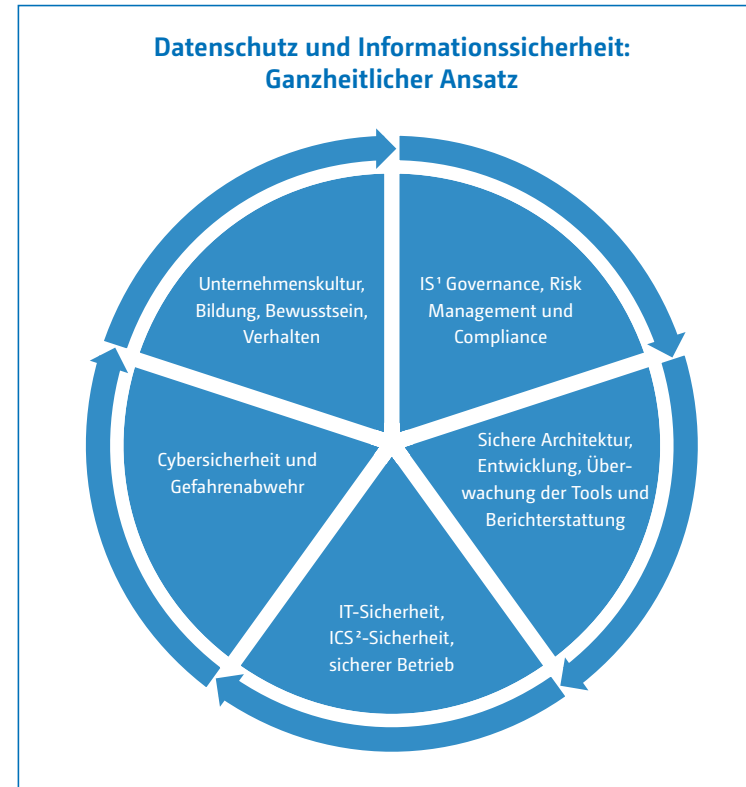
Internationale Standards für Datenschutz und IT-Sicherheit

Uhlmann verfolgt beim Thema Datenschutz und Informationssicherheit einen ganzheitlichen Ansatz und entwickelt das für den Standort Laupheim im Berichtsjahr ISO 27001-rezertifizierte Datenschutzmanagementsystem ständig weiter. Dazu werden fortlaufend technische und organisatorische Maßnahmen zur Anpassung des Sicherheitsniveaus umgesetzt. So wird durch die ISO 27001-Zertifizierung sichergestellt, dass auch Kundendaten sicher gehandhabt werden.

Wesentliche Aspekte der Informationssicherheit und des Datenschutzes sind die Gewährleistung und Sicherstellung von Integrität, Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Nachvollziehbarkeit. Entsprechend haben wir als Uhlmann Group technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um dies zu gewährleisten.

Datenschutz und Informationssicherheit gewährleisten

Die Organisationsstruktur für Datenschutz und Informationssicherheit wurde mit den Fachbereichen des Unternehmens abgestimmt und durch die Geschäftsführung freigegeben. Management und Verantwortung für den Datenschutz wurden dabei innerhalb der Uhlmann Group harmonisiert und werden künftig zentral gesteuert. Um die Umsetzung der Datenschutz- und Sicherheitsregeln zu gewährleisten, werden außerdem das interne Kontrollsystem (IKS) und die internen Audits verstärkt und durch verpflichtende externe unabhängige Überprüfungen ergänzt. Auch diese nach unseren internen Regeln verpflichtenden Sicherheitsüberprüfungen werden entsprechend gängigen internationalen Standards durchgeführt.

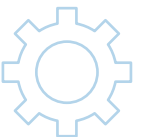


¹ IS: Information Security.
² ICS: Industrial control system.

Agieren statt reagieren – mit einer klaren Datenschutz- und Informationssicherheitsstrategie

Hintergrund der Uhlmann Strategie und Maßnahmen ist die sich stetig verschärfende Gefahrenlage im Bereich Cybersecurity. Mit drohenden Ausfallzeiten und damit verbundenen wirtschaftlichen Schadpotenzialen wachsen die Anforderungen unserer Kunden an den Datenschutz und die Informationssicherheit unserer Maschinen und Software.

Wir begreifen diese Gesamtsituation als strategische Chance und verstehen Datenschutz und Informationssicherheit als zukunftsweisendes Qualitätsmerkmal. Daher begegnen wir den wachsenden Anforderungen proaktiv mit einem ganzheitlichen strategischen Ansatz und zahlreichen technischen und organisatorischen Maßnahmen. Die positiven Effekte und die Wirksamkeit unserer strukturierten Herangehensweise sind messbar an unserem ständig verbesserten Sicherheitsniveau.



Dauerhafte Kundenwerte schaffen

Verlängerter Anlagenlebenszyklus

20+

Jahre – angestrebte Lebensdauer durch Upgrades

Maschinen-Upgrades

34

Maschinenmodernisierungen inkl. elektrischer Umbauten zum Erhalt der Maschinenverfügbarkeit

Produktqualität

mit dem

ISO 9001

Qualitätsmanagement



Wir entwickeln innovative, qualitativ hochwertige Produkte und bieten Dienstleistungen, die die Wertschöpfungsprozesse unserer Kunden nachhaltiger und effizienter machen. So schaffen wir bei Uhlmann dauerhafte Kundenwerte.



Unser Kernanliegen

Unser kundenorientiertes Innovationskonzept umfasst die Entwicklung eines nachhaltigen Produktportfolios, die Förderung nachhaltiger Verpackungslösungen und die ständige Weiterentwicklung des Verpackungsprozesses im Sinne der Produktsicherheit und -qualität. Innovationen der Uhlmann Pac-Systeme zielen dabei nicht nur auf die Entwicklung neuer Maschinen und Verpackungslösungen. Vielmehr schaffen wir auch Lösungen zur Modernisierung von Bestandsmaschinen. Mit unserem Upgrade-Portfolio streben wir an, den Produktlebenszyklus der Maschinen auf über 20 Jahre zu verlängern. Das schont ökologische und finanzielle Ressourcen und unterstützt zugleich die Maschinenverfügbarkeit.

Langfristige Partnerschaften durch nachhaltige Lösungen

Unsere Kunden schätzen uns als Partner, der ganzheitliche, langlebige, wirtschaftliche und zugleich auf nachhaltige Wertschöpfung ausgelegte Lösungen bietet. Uhlmann versteht sich als dauerhafter und verlässlicher Partner für alle Belange des pharmazeutischen Verpackens: Beratung, Projektmanagement und -umsetzung, Maschinenbau, Best-in-Class-Services und digitale Lösungen.

Zu dem traditionellen Geschäft mit neuen Verpackungsmaschinen werden zur Verlängerung des Produktlebenszyklus elektrische Komplettumbauten (Upgrades) sowie der Rückkauf und Wiederaufbau (Rebuild) von Bestandsmaschinen immer wichtiger. Zusätzlich zum Maschinen- und Servicegeschäft gewinnt die Beratung zu nachhaltigen Verpackungslösungen weiter an Bedeutung. Hier steht der effiziente Einsatz nachhaltiger Verpackungsmaterialien bei gleichbleibender Qualität und Pharmasicherheit im Vordergrund.

Ein weiteres Wachstumsfeld sind unsere digitalen Lösungen. Mit umfassender Konnektivität vernetzen wir für unsere Kunden Maschinen und Geräte verschiedener Hersteller. So unterstützen wir Pharmaunternehmen bei der Integration und Automatisierung ihrer Prozesse mit hoher Datensicherheit und Pharma-Compliance.

10. Nachhaltigkeit durch Upgrades, digitale Lösungen und Rebuilds

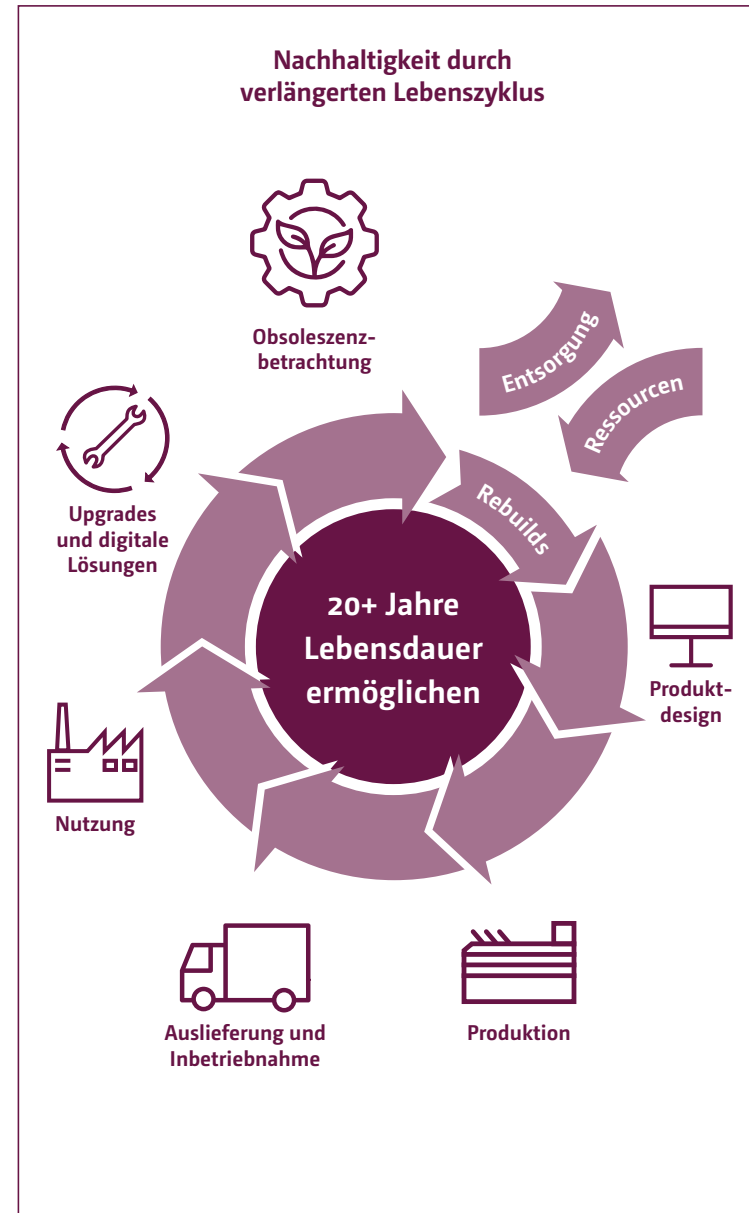
Neben einem nachhaltigen Betrieb ist es unser Ziel, möglichst viele Uhlmann Maschinen für unsere Kunden über eine 20-jährige Lebensdauer sicher, zuverlässig und kosteneffizient verfügbar zu halten. Die Grundlagen dafür sind zunächst die hohe Qualität und Robustheit der Maschinen und Komponenten sowie eine zuverlässige Wartungs- und Instandhaltungsstrategie, die lokale Services und eine Ersatzteilversorgung beinhaltet.

Nachhaltiges Produktportfolio durch elektrische Komplettumbauten und Upgrades

Kommen die Maschinen an altersbedingte Leistungs- oder Sicherheitsgrenzen, müssen neue regulatorische Vorschriften umgesetzt werden und technische Obsoleszenz substituiert werden. Kompatible mechanische Umbauten und elektrische Upgrades ermöglichen eine Verlängerung der Betriebsdauer und somit des Lebenszyklus der Bestandsanlagen. Vorkonfigurierte Baugruppen, aktuelle Maschinensoftware und -komponenten nach neuer Norm mit geringerem Energieverbrauch verlängern die Lebensdauer bei gesteigerter Produktionssicherheit, Maschinenverfügbarkeit und Energieeffizienz.

Automatisierung, Konnektivität und Verbrauchsoptimierung durch digitale Lösungen

Mit unserer digitalen Lösungsplattform Pexcite unterstützen wir Pharmaunternehmen bei der Automatisierung aller Prozesse mit hoher Datensicherheit und Pharma-Compliance. Das Besondere an dieser Lösung ist die umfassende Konnektivität, die es ermöglicht, Maschinen und Geräte verschiedener Hersteller zu vernetzen. Die Anwendung bündelt die Anlagendaten in benutzerfreundlichen Dashboards und zahlreichen Analysetools – für eine Linie, ein Werk oder weltweit. Dies ist die Grundlage für Effizienzsteigerungen und Einsparungen im Prozess und zugleich einer der zentralen Faktoren für eine erfolgreiche Nachhaltigkeitspraxis.



Energie-Monitoring für nachhaltigere Produktionsprozesse

Unser Energie-Monitoring mit Pexcite wird den Verbrauch von elektrischer Energie und Druckluft einer gesamten Anlage bis hin zu einem ganzen Standort auf einer benutzerfreundlichen Oberfläche sichtbar machen. Gesammelte Daten werden sich anhand von aussagekräftigen Diagrammen mit kundenspezifischen Leistungskennzahlen (CO₂e, kWh, pro Stunde, pro Blister in € und mehr) vergleichen lassen und werden eine fundierte Entscheidungsfindung für den Anlagenbetreiber ermöglichen. Das Tool wird dem Bediener die Möglichkeit bieten, Energieverbräuche und somit auch CO₂e-Emissionen zu reduzieren und dadurch die Nachhaltigkeit des Produktionsprozesses zu verbessern. Ein Vergleich mit historischen Daten wird den Anwendenden Hinweise auf weitere Einsparpotenziale geben. Dadurch werden sie ihr Bedienverhalten weiter optimieren können.

Verlängerter Maschinenlebenszyklus durch Rebuilds

Nachhaltigkeit bedeutet auch den schonenden Umgang mit Ressourcen. Eine Verpackungsmaschine oder -linie von Uhlmann stellt, auch wenn sie schon viele Jahre ständig in Betrieb ist, eine wertvolle Ressource dar, die es so lange wie möglich zu erhalten gilt. Nicht mehr genutzte Anlagen werden wo möglich zurückgekauft, überholt und wieder in den Markt gebracht. Dabei werden Verschleißteile und nicht mehr funktionsfähige Komponenten nach aktuellem Stand der Technik ersetzt. Gut erhaltene Bauteile bleiben im Einsatz.

Abhängig von den technischen Voraussetzungen der Rebuild-Maschine und den Zielsetzungen des jeweiligen Kunden sind verschiedene Modernisierungsgrade möglich – bis hin zur Ausrüstung mit Track & Trace und der Anbindung an die offene Softwareplattform Pexcite, die Maschinen und Equipment entlang der gesamten Pharma-Wertschöpfungskette vernetzt.



11. Neue Verpackungslösungen mit weniger Impact – der Ausblick

Nachhaltiges Produktportfolio mit integriertem Product Carbon Footprint

Die Entwicklung nachhaltiger Produkte und Lösungen ist bei Uhlmann Bestandteil der Entwicklungsrichtlinien. Wir integrieren zurzeit die Carbon-Footprint-Methode in unsere Entwicklungsabläufe und werden diese ab dem Jahr 2023 für unser Produktportfolio sukzessive anwenden. CO₂e-Reduktionspotenziale sollen damit im gesamten Herstellungsprozess systematisch identifiziert werden. Mit diesem Schritt schaffen wir die methodischen Voraussetzungen, um wissenschaftsbasierte Klimaziele für unser Unternehmen und seine Produkte zu definieren und weitere Maßnahmen zum Klimaschutz zu ergreifen.

Recyclfähige Monomaterialien als ein Schritt zu nachhaltigeren Verpackungen

Die Uhlmann Nachhaltigkeitsstrategie sieht vor, das Anlagenportfolio für die Verarbeitung von recyclfähigen Monomaterialien weiterzuentwickeln. Dabei sollen die Verpackungsprozesse bei unseren Kunden mit der gewohnten Qualität, Zuverlässigkeit und Effizienz ablaufen. Im Fokus stehen recyclfähige Monomaterialien wie z. B. Mono-Blister aus Polypropylen oder der Einsatz von Karton-Trays. Im Juni 2023 wurden das Parenteral Tray Center PTC 200 vorgestellt, das auf die Verarbeitung von Kartonverpackungen ausgelegt ist, und die Blistermaschine BLU 200, die jetzt auch für den Einsatz von PP-Mono-Blister geeignet ist. Je nach Anwendungsbereich stellen diese eine sichere und effiziente Alternative zu PVC dar. Beim Umstieg von PVC-Aluminium-Blister auf Mono-Material-Lösungen wie Mono-PP, -HDPE oder -PET berät Uhlmann herstellerunabhängig, welche Folienqualitäten für die Anforderungen geeignet sind.

Nachhaltige Verpackungslösungen auf der Basis von Life-Cycle-Analysen

Seit Anfang 2023 bündeln wir unsere Beratungsleistungen im Packaging Competence Consulting und bieten damit unseren Kunden Beratung zum nachhaltigen Verpackungsdesign an. Mit unserem ganzheitlichen Ansatz betrachten wir die gesamte Wertschöpfungskette von der Analyse über die Testphase bis hin zur Implementierung in die Produktion. Neben der Beachtung bestimmter pharmazeutischer Vorgaben und spezifischer Kundenanforderungen geht es dabei um das nachhaltige Produktdesign und die Prozessoptimierung auf den Anlagen. Ziel ist die Reduzierung des Materialverbrauchs durch optimierte Verpackungsformen und -größen, die Reduzierung von Abfällen im Verpackungsprozess, Schichtdicken-Reduzierungen oder die Entwicklung PVC-freier Verpackungen. Grundlage hierfür ist die etablierte Methodik des Life-Cycle-Assessments, das bereits zu Beginn des Designprozesses belastbare und fundierte Analysen zu Umwelteinwirkungen und Energiebilanzen neuer Verpackungslösungen über den gesamten Lebenszyklus liefert.



Alternative Verpackungslösungen, z.B. Direct in Carton

Sieger mit Sustainable Pharma Packaging

Mit dem Projekt „Sustainable Pharma Packaging – NOW“ hat die Uhlmann Group den 1. Platz beim Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte 2023 in der Kategorie „Dienstleistung – Beratung“ gewonnen. Initiatoren des seit 2021 verliehenen Awards sind das Deutsche Institut für Service-Qualität (DISQ), der Nachrichtensender ntv und DUP Unternehmer. Eine fachkundige Jury zeichnet Projekte aus, die durch ihren Wirkungsgrad und Nutzen, den Innovationsgrad, die Relevanz für das Kerngeschäft des Unternehmens und die Branche sowie ihre Aktualität herausstechen. Ziel des Preises ist es, die Umsetzung der 17 UN Sustainable Development Goals zu fördern.



12. Produktsicherheit und -qualität

Ob Maschinen, Services oder digitale Lösungen: Wir bieten unseren Kunden höchste Qualität. Wie das praktisch geht, beschreiben wir in unseren neun Qualitätsgrundsätzen [Website](#).

Unser Managementsystem ist seit 1994 nach DIN EN ISO 9001 und seit Dezember 2022 nach DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Seit 2004 sind wir Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ) und gestalten aktiv im VDMA Lösungen zu Qualitätsfragen. Die Qualität unserer Produkte sehen wir als zentralen Faktor der Nachhaltigkeit an, denn ihre Langlebigkeit vermindert effektiv den Einsatz von Ressourcen.

Eine besondere Rolle nehmen bei uns Kundenorientierung und fortlaufende Verbesserung ein. Mit der kontinuierlichen Optimierung unserer eingeführten Prozesse reduzieren wir nicht nur Risiken, sondern nutzen die Chancen, die unsere innovativen Lösungen für die vielfältigen Herausforderungen der Nachhaltigkeit bieten. Dass unsere Lösungen sicher für bedienende und einrichtende Personen sowie Servicepersonal sind, sehen wir genauso als zentrale Selbstverständlichkeit an wie die Tatsache, dass Endverbraucher sich auf pharmazeutisch sichere Verpackungen aus der Produktion mit unseren Maschinen verlassen können.

»Qualität ist die Grundlage für die Langlebigkeit unserer Produkte und damit ein entscheidender Faktor der Nachhaltigkeit.«



Mehr Nachhaltigkeit sowie maximale Flexibilität mit der Parenteral Tray Center (PTC) 200



Zertifizierung nach

ISO 9001

seit 1994



Lieferketten sorgfältig managen

Lieferanten

1.302

Gesamtanzahl

CSR-Überprüfung

100%

Anteil an überprüften neuen Lieferanten

Produktionsmaterial

86%

Anteil aus DACH¹-Region²

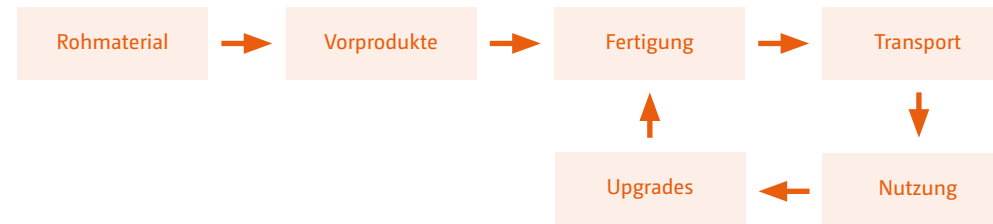
¹ DACH steht für die Länder Deutschland (D), Österreich (A) und Schweiz (CH) und basiert auf den Kfz-Nationalitätskennzeichen.

² Bezogen auf Standort Laupheim.



Qualität und Nachhaltigkeit unserer gesamten Lieferkette sind eine wichtige Grundlage unserer Wettbewerbsfähigkeit und ein strategischer Faktor für unseren Markterfolg.

Wertschöpfung in unserer Lieferkette



Lieferantenmanagement und nachhaltige Beschaffung

Wir pflegen mit unseren Lieferanten langfristige Geschäftsbeziehungen, geprägt von Fairness und Vertrauen. Nur so sind eine starke Leistung und ein wesentlicher Beitrag zu unserem Unternehmenserfolg möglich. Im Rahmen einer verlässlichen Partnerschaft setzen wir im Umgang mit eventuell auftauchenden Problemen oder Nachhaltigkeitsrisiken zuallererst auf den offenen Dialog und auf die Kooperationsbereitschaft unserer Geschäftspartner.

Inhaltlich wird die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten durch unsere Werte und Ansprüche, aber auch durch wachsende Anforderungen der Kunden an die Nachhaltigkeit unserer Produkte und Lösungen geprägt. Diesen Anspruch an die nachweisbare Erfüllung ökologischer und menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten stellen auch Politik, Banken, Versicherungen und Analysten. Transparenz und eine nachhaltige Lieferkette sind Grundvoraussetzungen dafür, dass wir jederzeit Auskunft geben können, wie wir soziale und ökologische Standards an unseren eigenen Produktionsstätten und bei unseren Zulieferern sicherstellen.

Unser Kernanliegen

Neben den wirtschaftlichen, technischen und prozessualen Kriterien des strategischen Einkaufs legen wir größte Sorgfalt darauf, Nachhaltigkeitsrisiken bei unseren Lieferanten zu identifizieren, zu bewerten und gegebenenfalls zu minimieren. Dazu nehmen wir Einblick in die sozialen und ökologischen Praktiken aller unmittelbaren Lieferanten unserer vorgelagerten Wertschöpfungskette. Bei Bedarf leiten wir Maßnahmen der Lieferantenentwicklung ein. Sämtliche Maßnahmen leiten wir aus den Fragebögen sowie den Ergebnissen der Audits ab und bearbeiten sie proaktiv mit dem jeweiligen Partner. So stellen wir sicher, dass wir unsere Handlungsschwerpunkte Lieferantenmanagement und nachhaltige Beschaffung zuverlässig umsetzen.

13.

Unsere Zulieferer teilen unser Commitment zur Nachhaltigkeit

Lieferantenmanagement – für eine nachhaltige Ausrichtung unseres Lieferantenportfolios



Menschenrechte, faire Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und der Kampf gegen Korruption – diese Werte bilden gemeinsam mit weiteren Anforderungen die Grundlage für jede geschäftliche Aktivität von Uhlmann. Wir bekennen uns zu den 10 Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und haben verantwortliches Handeln auch in unsere Beschaffungsprozesse integriert. Vergabeentscheidungen treffen wir daher nicht nur nach wirtschaftlichen, technischen und prozessualen Kriterien, sondern betrachten stets die relevanten Bedingungen für einen nachhaltigen Einkauf. Um unsere Werte, Ansprüche und Commitments konsequent umzusetzen, stehen wir mit unseren Lieferanten in engem Austausch.

Lieferanten als strategisch wichtige und verlässliche Wertschöpfungspartner

Die Auswahl neuer Lieferanten startet mit einer Lieferanten-Selbstauskunft. Der Fragebogen deckt neben allgemeinen Aspekten die Themen Qualität und Technik ab. Zugleich erheben wir Informationen zu Umweltrisiken, sozialen und menschenrechtlichen Aspekten sowie zu den Themen Cybersecurity und Material-Compliance.

Das Uhlmann Einkaufsteam prüft und bewertet diese Selbstauskünfte potenzieller Lieferanten. Nach der Freigabe durch den verantwortlichen Lead Buyer muss der separate Antrag auf Lieferantenfreigabe zusätzlich durch das Qualitätsmanagement, die Einkaufsleitung und das globale Warengruppenmanagement genehmigt werden. Nach finaler Freigabe kann der neue Lieferant im System angelegt werden. Alle Neulieferanten durchlaufen schließlich im Rahmen des Drittparteien-Managements ein Compliance-Screening.

Unsere Dokumente im Lieferantenmanagement

Grundlage jeder neuen und bestehenden Geschäftsbeziehung ist die Anerkennung unseres Verhaltenskodex für Geschäftspartner  **Website**. Das Dokument ist zentraler Bestandteil aller Lieferverträge. Sämtliche allgemeinen Anforderungen von Uhlmann an seine Lieferanten sind außerdem im Lieferantenhandbuch  **Website** zusammengestellt. Die Dokumente unterstützen das Ziel, langfristige, zuverlässige und kooperative Partnerschaften aufzubauen sowie gemeinsam qualitativ hochwertige Produkte zu schaffen. Das Einverständnis und die Einhaltung der detailliert dargelegten Anforderungen bestätigen unsere Geschäftspartner schließlich in der Lieferanten-Selbstauskunft mit Schwerpunkt „Nachhaltige Beschaffung“.

Lieferantenmanagement als lernendes System

Da die regulatorischen Anforderungen und die Ansprüche an Nachhaltigkeit kontinuierlich wachsen, entwickeln wir unser Lieferantenmanagement kontinuierlich weiter und führen für alle Mitarbeitenden im Einkauf regelmäßig interne Nachhaltigkeitsschulungen durch. In Ergänzung zu Risikoanalysen und -bewertungen sowie Auditierungen steht ein Beschwerdeverfahren im Rahmen unseres Compliance-Managements bereit. Hierüber können interne und externe Stakeholder mögliche Vorfälle oder Verstöße gegen den Uhlmann Code of Conduct melden. Das Uhlmann Group Compliance Committee sorgt im Hinblick auf alle relevanten Compliance-Felder dafür, dass die Richtlinien auf dem aktuellen Stand sind, überwacht deren Einhaltung und stellt bei Vorfällen eine systematische Aufarbeitung sicher.

100%
Anteil der 2022-2023 überprüften unmittelbaren Lieferanten

Im Rahmen unseres Lieferantenmanagements führen wir seit 2021 regelmäßige CSR-Audits durch. Die Prüfung erstreckt sich auf die Legal Compliance, Cybersecurity, ökologische Nachhaltigkeit sowie soziale Nachhaltigkeit. Es wird geprüft, ob und wie der Lieferant in diesen Bereichen die Risiken absichert (Dokumente, Schulungen, Nachweise etc.). Die Einhaltung wird in regelmäßigen Zyklen überwacht. Dazu erstreckt sich die Prüfung auf die Geschäftsführung, die Management- und Bereichsebene bis hin zu Mitarbeitenden. Die CSR-Audits sollen gemeinsam mit dem geplanten Lieferanten-ISO-Audit stattfinden und ad hoc bei identifizierten Risiken. Diese sind eng mit den Ergebnissen aus der Risikobewertung verknüpft. Zum Ende des Berichtsjahres 2022/2023 hatten wir 100 Prozent unserer unmittelbaren Lieferanten durch interne Fragebögen im Rahmen des Risikomanagements überprüft. Risikoanalyse und CSR-Audits liefern eine belastbare Basis unter anderem für die Einhaltung des Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetzes (LkSG).

Stufen der Lieferantenbewertung



14. Nachhaltige Beschaffung – praktische Umsetzung nachhaltiger Lieferketten

Nachhaltige Beschaffung über die gesamte Lieferkette hinweg ist ein wichtiges Merkmal unserer Wettbewerbsfähigkeit. In Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten erschließen wir neue Möglichkeiten, in pharmazeutischen Verpackungsprozessen Ressourcen möglichst verantwortungsvoll, umweltschonend und effizient einzusetzen. Nachhaltige Beschaffung ist damit ein wichtiger Baustein für unsere innovativen und zukunftsorientierten Verpackungslösungen und bildet einen strategischen Erfolgsfaktor für Uhlmann.

Die Grundlage dafür sind unser Lieferantenmanagementsystem und unser von gegenseitiger Fairness und Vertrauen geprägter Umgang mit unseren Geschäftspartnern. So ist es zunächst zwar unerlässlich, mit durchdachten, geregelten und lernenden Geschäftsprozessen Nachhaltigkeitsrisiken in der Lieferkette zu analysieren und zu managen. Darauf aufbauend entstehen die zur Bewältigung der wachsenden Nachhaltigkeitsanforderungen erforderlichen innovativen Lösungen aber erst auf Basis des Grundprinzips langfristiger und fairer Geschäftsbeziehungen.

Herkunft und Konformität von Rohstoffen und Materialien

Im Juni 2021 haben wir unsere Stellungnahme zu Konfliktmineralien in der Lieferkette [Website](#) verabschiedet. Unser Ziel ist es, bei einer wachsenden Anzahl an Lieferanten möglichst frühzeitig bestehende Risiken und Konfliktfelder zu erkennen und unsere Kunden bei der Erfüllung der entsprechenden Berichtspflichten zu unterstützen. Im aktuellen Berichtsjahr haben wir detailliert und umfassend die Konformität aller von uns eingesetzten Materialien mit der REACH-Verordnung und RoHS-Richtlinie gegenüber unseren Kunden offenlegen können. Bei der Materialstamm-anlage wird die Einhaltung der REACH-Verordnung und RoHS-Richtlinie zu 100 Prozent überprüft. Es werden nur konforme Werkstoffe und Bauteile eingeführt. Alle aktuell verwendeten Bauteile und Materialien entsprechen den Vorgaben der REACH-Verordnung und der RoHS-Richtlinie. Somit ist sichergestellt, dass in den Uhlmann Maschinen keine gesundheitsgefährdenden Stoffe eingesetzt werden.

Kurze Wege für reduzierte Emissionen

Langfristige Geschäftsbeziehungen mit lokalen Lieferpartnern gehören seit Gründung von Uhlmann zu unseren Handlungsprinzipien. Wo immer möglich entscheiden wir uns am Standort Laupheim für Zulieferer aus der Region. Im Berichtsjahr 2022/2023 haben wir aus dem Wirtschaftsraum DACH 86 Prozent unseres Produktionsmaterials bezogen, 94 Prozent davon aus Deutschland. Weitere 9 Prozent der Materialien erhielten wir aus Europa und lediglich 5 Prozent aus Nordamerika und Asien [Seite 39](#).

Mit kurzen Transportwegen leisten wir einen Beitrag zur Reduzierung der Klimaemissionen unserer vorgelagerten Lieferkette und stellen gleichzeitig höchste, jederzeit überprüfbare Qualität sicher.

Abfallvermeidung durch wiederverwertbare Packmaterialien

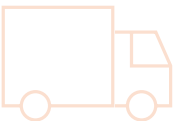
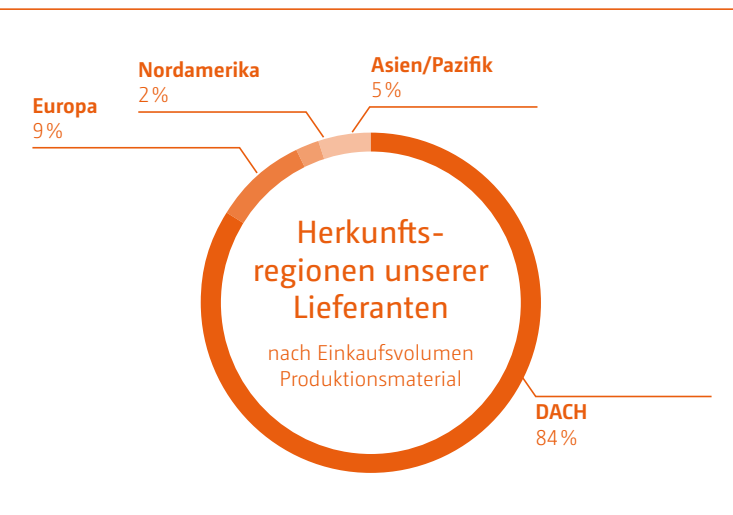
Wir erhalten unsere Waren vorwiegend auf Europaletten und Packmaterialien müssen sich direkt und sortenrein trennen lassen. Kartonagen und Wellpappen akzeptieren wir nur mit Wiederverwertungs-garantie. Folien wie PET und PP müssen gekennzeichnet, Holzverpackungen unbehandelt oder nichttoxisch gegen Schädlinge geschützt sein. Bei Füllstoffen lassen wir lediglich recycelfähige Materialien zu. Diese Regelungen für die Warenanlieferungen tragen dazu bei, Abfälle durch Einsatz wiederverwertbarer Packmaterialien zu vermeiden.

Weniger Verkehr durch optimierte Transportlogistik

Auch wenn viele Materialien vergleichsweise kurze Transportwege haben, arbeiten wir an der weiteren Optimierung unserer Transportlogistik. Durch optimierte Losgrößen und Vermeidung von Mehrfachanlieferungen reduzieren wir die mit dem Warentransport verbundenen Verkehrsbelastungen und Emissionen.

Scope 3-Bilanzierung als Handlungsgrundlage

Im Berichtsjahr 2021/2022 haben wir ausgehend vom Basisjahr 2019/2020 die THG-Emissionen in unserer Lieferkette erstmals abgeschätzt. Für das Berichtsjahr 2022/2023 haben wir die Scope 3-Werte auf Lieferanten- und Produktebene weiter spezifiziert und Hotspots identifiziert und gemäß dem GHG Protocol bilanziert. Dieser aktuellen Berechnung zufolge entstehen rund 96 Prozent der Gesamtemissionen in unserer vor- und nachgelagerten Lieferkette. Ein erheblicher Anteil der ermittelten Scope 3-Emissionen entfällt dabei auf die Kategorie „Purchased goods and services“. Auf dieser Grundlage haben wir das der SBTi zur Verifizierung vorgelegte Scope 3-Reduktionsziel von 27,5 Prozent bis 2030 ermittelt. In Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten werden wir entsprechende Programme und Maßnahmen zur Reduzierung der Scope 3-Emissionen verabschieden.



Über diesen Bericht

Berichtsgrenze

Alle in diesem Bericht offengelegten Informationen, Zahlen und Fakten beziehen sich – sofern nicht anders vermerkt – ausschließlich auf die Uhlmann Pac-Systeme GmbH&Co. KG. Bei der Erhebung der Kennzahlen wurde der Hauptsitz in Laupheim und unser Produktionsstandort Singapur einbezogen. Die in diesem Berichtszeitraum für Singapur erhobenen nichtfinanziellen Kennzahlen decken noch nicht den kompletten von uns angestrebten Kennzahlensatz ab. Es ist jeweils vermerkt, auf welche Standorte sich die Daten beziehen.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht wurde in Übereinstimmung mit den Standards der Global Reporting Initiative (GRI 2021) erstellt. Wir haben insbesondere die GRI-Prinzipien der Berichterstattung beachtet, um die Verlässlichkeit der Informationen und eine hohe Berichtsqualität sicherzustellen.

Berichtsinhalt

Uhlmann Pac-Systeme GmbH&Co. KG setzt sich laufend und systematisch mit allen Themen auseinander, die im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung für das Unternehmen relevant sind und sein könnten. Die wesentlichen Themen wurden unter Einbeziehung unserer Stakeholder [Seite 13](#) und im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse ermittelt und gewichtet. Die Analyse wurde im Berichtszeitraum 2022/2023 erneut durchgeführt.

Da sich an dem Spektrum der wesentlichen Themen keine signifikanten Veränderungen ergeben haben, verfolgen wir die Uhlmann Nachhaltigkeitsstrategie unverändert weiter [Seite 11](#). Die Berichtsinhalte sind folglich weiterhin entlang unserer fünf strategischen Handlungsfelder und 14 wesentlichen Themen gegliedert.

Berichtszeitraum

Das Geschäftsjahr der Uhlmann Pac-Systeme GmbH&Co. KG erstreckt sich vom 1. April bis 31. März des Folgejahres. Für diesen Bericht gilt der Zeitraum vom 1. April 2022 bis 31. März 2023. Vereinzelt wurden Kennzahlen auf Grund von gesetzlichen Vorgaben pro Kalenderjahr erhoben. Dies ist jeweils in den Tabellen im Anhang kenntlich gemacht.

Um einen besseren Vergleich zu ermöglichen und die Entwicklung der Kennzahlen über einen längeren Zeitraum sichtbar zu machen, sind auch vorherige Geschäfts- bzw. Kalenderjahre dargestellt.

Berichtszyklus

Uhlmann Pac-Systeme GmbH&Co. KG veröffentlicht in jedem Geschäftsjahr einen Nachhaltigkeitsbericht. Der Bericht für das Geschäftsjahr 2022/2023 ist am 12. Oktober 2023 erschienen.

Datenqualität – Verbesserungen

Abweichung der Angaben um +/-5 Prozent sind in Einzelfällen möglich. Beim Ermitteln von Energiewerten und direkten energiebezogenen CO₂e-Emissionen wenden wir allgemein anerkannte Umrechnungsfaktoren an. Die Scope 3 Schätzung für das Basisjahr 2019/2020 und Folgejahre wurden auf Basis aktueller Emissionsdaten rekalkuliert. Daher kommt es hier zu Abweichungen zum Vorjahresbericht. Abfallkennzahlen werden aufgrund von behördlichen Berichtspflichten weiterhin pro Kalenderjahr erfasst, jetzt aber erstmals pro Geschäftsjahr ausgewiesen. Um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahresberichten zu gewährleisten, haben wir die Abfalldaten für 2020/2021 und 2021/2022 rekalkuliert. Ziel der Umstellung ist es, die Zusammenhänge des Abfallaufkommens mit anderen Kennzahlen besser vergleichen zu können.

Weitere Informationen

Der Bericht wurde keiner externen Prüfung unterzogen. Wenn Sie zu einzelnen Themen dieses Berichts weitergehende Informationen wünschen, Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich bitte an folgende Adresse: sustainability@uhlmann.de

Datenanhang

Emissionen ¹ in t CO ₂ e	Standort Laupheim		Standorte Laupheim und Singapur	
	2019/2020 ²	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Scope 1	680,74	777,56	921,20	790,50
Scope 2	2.885,16	2.720,49	3.076,56	1.994,51
Bruttovolumen marktbasierend	2.256,83	2.304,29	2.446,67	1.297,70
Gesamtemissionen Scope 1 + 2³	2.937,57	3.081,85	3.367,87	2.088,20
Scope 3 ⁴	119.577,89	–	–	69.848,43
davon vorgelagert	61.586,00	–	–	39.583,00
davon nachgelagert	57.991,89	–	–	30.265,43
Biogene CO ₂ -Emissionen	0	0	0	0
Gesamtemissionen Scope 1–3⁴	123.143,79	–	–	71.867,72
Umfang der Senkung	–	–67,84	–	–1.212,75
Umfang der Senkung der THG-Emissionen infolge von Initiativen	–	–	–	302,94
Intensitätsquotient der marktbasierenden Scope 1- und 2-Emissionen (t CO ₂ e/FTE)	–	–	–	1,52

¹ Basierend auf THG nach GHG Protocol: CO₂, CH₄, N₂O, FKW, PFKW, SF₆, NF₃.

² Basisjahr.

³ Berechnung mit marktbasierenden Scope 2-Emissionen.

⁴ Nur Laupheim.

Wasser in m ³	Standort Laupheim		Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023	
Wasserentnahme				
Wasser von Dritten	6.511,08	6.137,58	6.899,20	

Energie in MWh	Standort Laupheim		Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023	
Genutzte Energie				
Strom	4.804,14	4.923,92	3.703,97	
Wärme	3.803,76	4.209,92	3.461,02	
Kühlung	0	0	0	
Dampf	0	0	0	
Brennstoffe gesamt	3.530,09	4.343,22	3.637,96	
Gesamtenergieverbrauch	12.137,99	13.477,05	10.802,95	
davon erneuerbare Quellen	1.488,25	1.627,94	2.342,90	
Anteil erneuerbare Energiequellen	12,26%	12,08%	21,69%	
davon nicht erneuerbare Quellen	10.649,74	11.849,11	8.460,04	
Minderung Energieverbrauch als direkte Folge von Initiativen	–	–	53,12	
Energiebedarf				
Lokales BHKW	7.277,25	8.031,30	7.295,09	
Anteil BHKW am Energieverbrauch	59,95%	59,59%	67,53%	
Anteil Ausgaben Energie an Gesamt	–	1,00%	1,82%	
Wertschöpfung				
Mitarbeitende	9,75 MWh/FTE	9,35 MWh/FTE	7,86 MWh/FTE	

Abfall ¹ in t	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Gefährlicher Abfall			
Gesamtmenge	272,48	60,86	2,46
zum Recycling	272,38	60,69	2,28
zur stofflichen Verwertung	0,02	0,05	0,02
zur energetischen Verwertung	0,07	0,08	0,16
zur Entsorgung	0,01	0,04	0,00
Nicht gefährlicher Abfall			
Gesamtmenge	974,02	828,85	572,72
zum Recycling	367,29	332,74	267,15
zur energetischen Verwertung	600,40	455,56	305,57
zur Entsorgung	6,33	7,81	0,00
Gesamtmenge Abfall	1.246,50	889,71	575,18

¹ Neuberechnung notwendig durch Angabe in GJ statt KJ.

Gesundheit und Sicherheit	Standort Laupheim ¹	Standorte Laupheim und Singapur ²	
	2020	2021/2022	2022/2023
Anzahl Arbeitsstunden gesamt	2.051.127	2.040.474	1.909.292
Anzahl dokumentierter arbeitsbedingter Verletzungen	9	7	6
Rate arbeitsbedingter Verletzungen mit Ausfallzeit: LTI Frequency Rate (pro 1 Mio. Arbeitsstunden)	4,4	3,43	3,14
Arbeitsunfall-Schwerequote (LTI)	0,04	0,03	0,04
Anzahl Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Verletzungen (FAT)	0	0	0
Anzahl arbeitsbedingter Verletzungen mit schweren Folgen	0	0	0

¹ Aufgrund behördlicher Berichtspflichten wurden die Kennzahlen zu Arbeitssicherheit pro Kalenderjahr und nicht pro Geschäftsjahr erhoben.

² Neuberechnung notwendig durch Angabe in GJ statt KJ.

Diversität und Chancengleichheit	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Gesamtzahl Mitarbeitende	1.476¹	1.442	1.472
Männer	1.211	1.148	1.134
Anteil von Gesamt	82,00%	79,61%	77%
Frauen	265	294	338
Anteil von Gesamt	18,00%	20,39%	22,96%
Minderheiten (Schwerbehinderte)	–	58	70
Anteil von Gesamt	–	4,02%	4,76%
Gesamtzahl neue Angestellte	–	–	70,00
Fluktuationsrate	2,20%	2,22%	5,57%
Anzahl geschäftsführender Mitglieder im höchsten Kontrollorgan	–	–	4
Anzahl Frauen	–	–	0
Anzahl Männer	–	–	4
Mitarbeitende in Führungspositionen	–	154	162
Anteil von Gesamt	–	10,68%	11,01%
Frauen in Führungspositionen	–	11	14
Anteil von Gesamt	–	7,14%	8,64%
Minderheitengruppen in Führungspositionen	–	5	6
Anteil von Gesamt	–	3,25%	3,70%
Mitarbeitende in Kontrollorganen	–	6	6
Männer	–	5	4
Frauen	–	1	2
< 30 Jahre	–	0	0
30–50 Jahre	–	1	1
> 50 Jahre	–	5	5
Mitarbeitende im Senior Management	–	13	14
Männer	–	11	13
Frauen	–	2	1
< 30 Jahre	–	0	0
30–50 Jahre	–	8	6
> 50 Jahre	–	5	8

¹ Anzahl aller Mitarbeitenden der Uhlmann Pac-Systeme & Holding (verfügbar, ruhend und nicht verfügbar) ohne Auszubildende.

Diversität und Chancengleichheit	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Mitarbeitende im Middle Management	–	137	148
Männer	–	124	135
Frauen	–	13	13
< 30 Jahre	–	0	0
30–50 Jahre	–	77	85
> 50 Jahre	–	43	63
Mitarbeitende, die im Mitarbeiter- und Management-Arbeitsschutzausschuss vertreten sind	–	1.442	1.472
Anteil von Gesamt	–	100 %	100 %
Mitarbeitende, die durch formelle Tarifverträge zu Arbeitsbedingungen gedeckt sind	–	1.442	1.468
Anteil von Gesamt	–	97 %	97 %
Mitarbeitende, die durch offiziell gewählte Arbeitnehmervertretende repräsentiert werden	1.476	1.396	1.423
Anteil von Gesamt	100,00 %	96,81 %	96,67 %
Mitarbeitende in Festanstellung	–	1.393	1.354
Anteil von Gesamt	–	96,60 %	91,98 %
Mitarbeitende in Teilzeit	147	150	190
Anteil von Gesamt	10 %	10,40 %	12,91 %
Mitarbeitende, die keine Angestellten sind (bspw. Zeitarbeitnehmende)	–	–	22
Anzahl Auszubildende	19	16	27
Übernommene Auszubildende	24	19	23
Gesamt MA in Elternzeit	–	81	112
Frauen	–	5	34
Männer	–	76	78
Rückkehrer Elternzeit	–	97	112

Qualifikation	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Anteil der Mitarbeitenden, die regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten	100 %	100 %	95 %
Anteil der Mitarbeitenden im Senior Management, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	–	–	100 %
Männer	–	–	100 %
Frauen	–	–	100 %
Anteil der Mitarbeitenden im Middle Management, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	–	–	100 %
Männer	–	–	100 %
Frauen	–	–	100 %
Mitarbeitende, die qualifikationsbezogene Schulungen erhalten	1476	1.437	1.392
Anteil von Gesamt	100 %	99,65 %	94,57 %
Mitarbeitende, die Schulungen zu Diskriminierung und Menschenrechten erhalten	1.461	1.442	1.396
Anteil von Gesamt	98,98 %	100 %	94,83 %
Mitarbeitende, die Schulungen zu moderner Sklaverei erhalten ¹	–	–	1.283
Anteil von Gesamt	–	–	87,16
Mitarbeitende, die Schulungen zu Umweltthemen erhalten	1.461	1.442	1.396
Anteil von Gesamt	98,98 %	100 %	94,83 %
Mitarbeitende, die zu Fragen der Geschäftsethik geschult wurden	1.461	1.371	1.433
Anteil von Gesamt	98,98 %	95,08 %	97,35 %
Durchschnittliche Stundenanzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr (gesamt)	22,00	20,81	25,56

¹ Keine Angaben für Singapur verfügbar.

Unternehmensführung und Compliance

	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Produktionsstandorte	2	2	2
Anteil aller operativen Standorte, für die eine Bewertung der Umweltauswirkungen durchgeführt wurde	–	–	100%
Anteil der Standorte, die nach ISO 14001, EMAS oder einem anderen Umweltmanagementstandard zertifiziert sind	–	–	50%
Anteil aller operativen Standorte, für die eine Gesundheits- und Sicherheitsrisikoanalyse durchgeführt wurde	–	100%	100%
Anteil Standorte mit Qualitätsmanagementsystem	100%	100%	100%
Anteil aller Betriebsstätten mit einem Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS), das nach ISO 27000 oder einem ähnlichen Standard zertifiziert ist	100%	100%	100%
Anteil aller Betriebsstätten, für die eine interne Prüfung/Risikobewertung zu Fragen der Geschäftsethik durchgeführt wurde	100%	100%	100%
Anteil aller Betriebsstätten mit zertifiziertem Antikorruptionsmanagementsystem	0%	0%	0%
Anteil aller Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	–	100%	100%
Anteil aller Betriebsstätten, für die Menschenrechtsprüfungen oder Bewertungen der Menschenrechtsauswirkungen durchgeführt wurden	–	0%	50%
Anteil Personen der Führungsebene, die an Training und Kommunikationsformaten zum Thema Antikorruption teilgenommen haben	–	–	100%
Anteil der Angestellten, die über Antikorruptionsrichtlinien in Kenntnis gesetzt wurden	–	–	100%
Anteil der Angestellten, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	–	–	100%

Lieferantenmanagement

	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Anzahl Lieferanten gesamt	1.459	1.613	1.449
davon neue Lieferanten	11	5	4
Lieferanten			
mit Informationen über Konfliktmineralien	–	186	715
Anteil von Gesamt	–	11,53%	49,34%
die Verhaltenskodex unterzeichnet haben	–	1.495	1.375
Anteil von Gesamt	–	90,45%	94,89%
die Verträge mit Umwelt-, Arbeits- und Menschenrechtsanforderungen unterzeichnet haben	–	1.459	1.302
Anteil von Gesamt	–	90,45%	89,86%
die eine CSR-Bewertung durchlaufen haben	43	186	1.375
Anteil von Gesamt	3,00%	11,53%	94,89%
die eine CSR-Prüfung vor Ort durchlaufen haben	–	46	70
Anteil von Gesamt	–	24,73%	5,09%
die Korrekturmaßnahmen oder Kapazitätsaufbau durchführen	–	–	0
Anteil von Gesamt	–	–	0%
Umweltkriterien			
Bewertung Lieferanten nach Umweltkriterien	–	186	1.302
Anteil von Gesamt	–	11,53%	91,10%
Bewertung neuer Lieferanten nach Umweltkriterien	–	5	4
Anteil von neuen Lieferanten	–	100%	100%
Überprüfung Lieferanten auf negative Umweltauswirkungen	–	186	1302
Anteil von Gesamt	–	12%	91,10%

Lieferantenmanagement	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Lieferanten mit tatsächlich negativen Umweltauswirkungen	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%
davon Vereinbarungen zu Verbesserungen	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%
davon Kündigung der Geschäftsbeziehung	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%
Sozialkriterien			
Bewertung Lieferanten nach Sozialkriterien	–	186	1.302
Anteil von Gesamt	–	11,53%	91,10%
Bewertung neuer Lieferanten nach sozialen Kriterien	–	–	4
Anteil von neuen Lieferanten	–	–	100%
Überprüfung Lieferanten auf negative soziale Auswirkungen	–	186	1.302
Anteil von Gesamt	–	11,53%	91,10%
Lieferanten mit tatsächlich negativen sozialen Auswirkungen	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%
davon Vereinbarungen zu Verbesserungen	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%
davon Kündigung der Geschäftsbeziehung	–	0	0
Anteil von Gesamt	–	0%	0%

Nachhaltige Beschaffung	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Herkunftsregionen unserer Lieferanten nach Einkaufsvolumen Produktionsmaterial ¹			
DACH Anteil von Gesamt	82%	82%	86%
Europa Anteil von Gesamt	11%	11%	9%
Nordamerika Anteil von Gesamt	3%	3%	2%
Asien/Pazifik Anteil von Gesamt	4%	4%	3%
Prozentsatz der Einkäufer, die zu nachhaltiger Beschaffung geschult wurden	100%	–	100%

¹ Nur Laupheim.

Finanzen	Standort Laupheim	Standorte Laupheim und Singapur	
	2020/2021	2021/2022	2022/2023
Unmittelbar erzeugter wirtschaftlicher Wert	271 Mio €	303,9 Mio. €	277,6 Mio. €
Anteil Investitionen in F&E	7,6%	7,9%	9,2%
Spenden	49.000 €	33.000 €	35.000 €

GRI-Index



GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
1 Grundlagen 2021		Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG hat die in diesem GRI-Index angegebenen Informationen für den Zeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 in Übereinstimmung mit den GRI-Standards berichtet.		
2 Allgemeine Angaben 2021				
2-1 Organisationsprofil	6			
2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	34			
2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	34			
2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	34	Der Bilanzierungszeitraum der Abfallzahlen wurde von Kalenderjahr auf Geschäftsjahr geändert und rückwirkend neu berechnet. Für die Scope 3-Berechnungen erfolgte für das Basisjahr 2019/2020 eine Neuberechnung, um eine mit der Scope 3-Berechnung für 2022/2023 konsistente Darstellung zu erhalten.		
2-5 Externe Prüfung		Der Bericht wurde keiner externen Prüfung unterzogen.		
Tätigkeit und Mitarbeitende				
2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	6, 31-33			
2-7 Angestellte	36, 37			
2-8 Mitarbeitende, die keine Angestellten sind		22 Zeitarbeitnehmende wurden 2022–2023 in unterschiedlichen Aufgabenbereichen ohne Führungsfunktionen beschäftigt. Es handelt sich dabei um Produktionsmitarbeitende, Ingenieure, Kaufleute etc.		

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	4, 10, 24			
2-10 Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans		Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen im Besitz der Familie Uhlmann. Tobias Uhlmann ist Vorsitzender des Aufsichtsrats der Uhlmann Group.		
2-11 Vorsitzende des höchsten Kontrollorgans		Der Aufsichtsratsvorsitzende ist nicht aktiv an der Geschäftsführung beteiligt.		
2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	10			
2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	10			
2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung		Das Sustainability-Team der Uhlmann Pac-Systeme verantwortet unter anderem die Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die Freigabe erfolgt durch die Geschäftsführung der Uhlmann Pac-Systeme.		
2-15 Interessenkonflikte		Trifft auf die Uhlmann Pac-Systeme als GmbH & Co. nicht zu.		
2-16 Übermittlung kritischer Angaben		Die Übermittlung kritischer Angaben erfolgt anlassbezogen an den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.		
2-17 Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	10			
2-18 Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans		Dieser Punkt unterliegt der Vertraulichkeit. Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen im Besitz der Familie Uhlmann.		
2-19 Vergütungspolitik		Dieser Punkt unterliegt der Vertraulichkeit. Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG ist ein Unternehmen im Besitz der Familie Uhlmann.		

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
2-20		Verfahren zur Festlegung der Vergütung	Diese Information ist nicht verfügbar. Uhlmann Pac-Systeme erhebt diese Kennzahl nicht, weil wir Vergütungen grundsätzlich aufgabenbezogen, leistungsorientiert und wettbewerbsfähig gestalten.	
2-21		Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	Diese Information ist nicht verfügbar. Uhlmann Pac-Systeme erhebt diese Kennzahl nicht. Tarifbindung und die Orientierung an Funktions-, Markt- und Leistungsmerkmalen prägen die an Fairness und Ausgewogenheit orientierte Vergütungspolitik.	
Strategien, Richtlinien und Praktiken				
2-22	3, 4	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung		
2-23	7, 8, 10, 24, 32	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	10	
2-24	8, 24, 32, 37, 38	Einbeziehung politischer Verpflichtungen		
2-25	25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG hat diese Aufgabe dem Vertrauensanwalt Dr. Carsten Thiel von Herff, LL.M. übertragen.	
2-26	25	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	Die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG hat diese Aufgabe dem Vertrauensanwalt Dr. Carsten Thiel von Herff, LL.M. übertragen.	
2-27		Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	Im Berichtszeitraum wurden keine signifikanten Geldbußen oder nichtmonetären Sanktionen gegen die Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG verhängt.	
2-28	9	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen		
Einbindung von Stakeholdern				
2-29	13	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern		
2-30	20, 37	Tarifverträge	3	8.8

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
3	Wesentliche Themen 2021			
3-1	11	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen		
3-2	12	Liste der wesentlichen Themen		
201	Wirtschaftliche Leistung 2016			
201-1	21	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert		Daten zu Gewinn und Rendite werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet. Die Spenden an hauptsächlich in der Region Laupheim aktive gemeinnützige Initiativen betragen rund 35.000 Euro.
204	Beschaffungspraktiken 2016			
204-1	6, 33	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten		
205	Antikorruption 2016			
205-1	24	Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden		
205-2	23, 38	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung		
205-3		Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen		Daten werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet.

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
Energie und Emissionen (HF 1)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	14	Management von wesentlichen Themen		
302	15	Energie 2016		
302-1	15, 35	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	7, 8	8.4, 12.2, 13.1
302-4	15, 35	Verringerung des Energieverbrauchs		
Wasser (HF 1)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	14, 17	Management von wesentlichen Themen		
303	17	Wasser und Abwasser 2018		
303-3	17, 35	Wasserentnahme	8	8.4, 12.2
304		Biodiversität 2016		
304-1		Eigene, gemietete und verwaltete Betriebsstandorte, die sich in oder neben Schutzgebieten und Gebieten mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von geschützten Gebieten befinden		Auf der Grundlage einer Umkreisanalyse von bis zu 25 km wurden in der Umgebung unseres Produktionsstandorts biodiversitätssensible Gebiete (Key Biodiversity Areas, Natura 2000-Schutzgebiete sowie UNESCO-Schutzgebiete) betrachtet und auf potenzielle Gefährdungen und Bedrohungen für geschützte Arten (Rote-Liste-Arten nach IUCN) untersucht. Im Rahmen dieser Analyse wurde festgestellt, dass von Uhlmann keine Bedrohung für diese Gebiete ausgeht.

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
Energie und Emissionen (HF 1)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	14-16	Management von wesentlichen Themen		
305	14-16, 35	Emissionen 2016		
305-1	14-16, 35	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	7, 8	3.9, 12.4, 13.1
305-2	14-16, 35	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	7, 8	3.9, 12.4, 13.1
305-3		Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	7, 8	3.9, 9.4, 12.4, 13.1
305-5	16, 35	Senkung der Treibhausgasemissionen	8, 9	9.4, 13.1
Abfall (HF 1)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	14, 17, 33	Management von wesentlichen Themen		
306	17	Abfall 2020		
306-1	17, 33, 36	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen		
306-2	17, 33, 36	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen		
306-3	17, 36	Angefallener Abfall	8	3.9, 12.4
306-5	36	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	8	

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
Nachhaltige Beschaffung (HF 5)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	31-33	Management von wesentlichen Themen		
308	31-33	Umweltbewertung der Lieferanten		
308-1	38	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden		
308-2	39	Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen		
401 Beschäftigung 2016				
401-1	36	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	6	8.5, 8.6
401-3	20, 37	Elternzeit		
402 Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis 2016				
402-1		Mindestmitteilungsfrist für betriebliche Veränderungen		Die Mitteilungsfrist beträgt mind. 12 Wochen. Die Informationspflichten sind gesetzlich geregelt und deren Einhaltung wird durch die Mitarbeitervertretung überwacht.
Gesundheit und Sicherheit (HF 2)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	18, 19	Management von wesentlichen Themen		
403	18, 19	Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018		
403-1	19	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz		8.8
403-2	19	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen		3.3, 3.9, 8.8

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
403-3	19	Arbeitsmedizinische Dienste		3.3, 3.9, 8.8
403-4	19	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz		8.8
403-5	19	Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz		
403-6	19	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter		
403-9	19	Arbeitsbedingte Verletzungen		
Karriere, Ausbildung und Entwicklung (HF 2)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	18, 22	Management von wesentlichen Themen		
404	18, 22	Aus- und Weiterbildung 2016		
404-1	22	Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	6	8.2, 8.5
404-2	22	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe		8.2, 8.5
404-3	22, 37	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten		

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
Diversität und Gleichstellung (HF 2)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	18, 20	Management von wesentlichen Themen		
405	18, 20	Diversität und Chancengleichheit 2016		
405-1	36	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	6	8.5
405-2		Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern		
		Alle Mitarbeitenden erhalten eine aufgabenbezogene, leistungsgerechte Vergütung, es gibt keinerlei Unterschiede zwischen den Geschlechtern.		
406		Nichtdiskriminierung 2016		
406-1		Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen		8
		Uhlmann Pac-Systeme erhebt diese Kennzahl nicht. Im Falle einer Diskriminierung haben wir Abhilfemaßnahmen im Unternehmen implementiert.		

GRI-Standards und -Angaben	Seitenzahl	Erläuterung	UNGC-Prinzipien	UN SDGs
Nachhaltige Beschaffung (HF 5)				
3		Wesentliche Themen 2021		
3-3	31-33	Management von wesentlichen Themen		
414	31-33	Soziale Bewertung der Lieferanten 2016		
414-1	38, 39	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	2 (4, 5)	8.8
414-2	38, 39	Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen		

Index der eigenen Indikatoren

GRI-Standards und eigene Indikatoren		Seitenzahl	Erläuterung
Ressourcen schonen (HF 1)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	14, 30	
Eigener Indikator	Zertifizierung nach ISO 14001	38	
Regionales und soziales Engagement (HF 2)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	21	
Eigener Indikator	Spendenhöhe	41	
Compliance sicherstellen (HF 3)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	23–25	
Eigener Indikator	Anteil der zum Code of Conduct geschulten Mitarbeitenden	23	
Eigener Indikator	Anteil der zum Hinweisgebersystem geschulten Mitarbeitenden	23	
Datenschutz und Datensicherheit (HF 3)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	26	
Eigener Indikator	Zertifizierung nach ISO 27001	23, 26	
Nachhaltiges Produktportfolio (HF 4)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	27-29	
Eigener Indikator	Anzahl der Produktupgrades	27	
Eigener Indikator	Anzahl der Beratungsprojekte zu nachhaltigen Verpackungslösungen	5, 29	

GRI-Standards und eigene Indikatoren		Seitenzahl	Erläuterung
Produktsicherheit und -qualität (HF 4)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	30	
Eigener Indikator	Zertifizierung nach ISO 9001	30	
Lieferantenmanagement (HF 5)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	31, 32	
Eigener Indikator	Anteil der Lieferanten mit abgeschlossenem CSR-Audit	31, 32	
Nachhaltige Beschaffung (HF 5)			
3	Wesentliche Themen 2021		
3-3	Management von wesentlichen Themen	33	
Eigener Indikator	Anteil des aus dem Wirtschaftsraum DACH bezogenen Produktionsmaterials	33	

Impressum

Eigentümer und Medieninhaber

Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG
Uhlmannstraße 14–18
88471 Laupheim
Phone +49 7392 702-0
info@uhlmann.de

Herausgeber und Redaktion

Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG, Sustainability Management

Konzept, Gestaltung, Realisierung

HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG
www.hgb.de

Bildnachweise

Titel: Inna/stock.adobe.com, Bearbeitung: Volker Laucher Grafik Design, Stuttgart
S. 3, 4, 8, 10, 18, 19, 21, 22, 23, 24, 27, 30: KD Busch, Fellbach
S. 4, 7, 14: Ernst Fessler, Bad Waldsee
S. 14: Peter Fischer, Munderkingen
S. 29, 30: Südsicht Medien GmbH, Friedrichshafen

Copyright © 2023 Uhlmann Pac-Systeme GmbH & Co. KG, alle Rechte vorbehalten